GEORG MAMEROW

Samen-und Tflanzen-Handlung BERLIN-STEGLITZ



1942



Verkaufs- u. Lieferungsbedingungen für Gemüse- u. Blumensämereien

I. Allgemeine Lieferungsbedingungen

Für alle Verkäufe gelten die nachstehenden Bedingungen, die jeder Käufer durch seine Bestellung ausdrücklich anerkennt.

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Gartenbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft; ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Weiterverkauf der Sämereien darf nur unter gleichen Bedingungen erfolgen.

2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunter-schiede sind spätestens am 5. Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind.

Im Streitfalle ist eine Nachuntersuchung durch die vom Reichsnährstand zugelassenen Samenprüfungsstellen vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.

3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zur Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.

4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weiter gehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.

5. Erfüllungsort für beide Teile ist Berlin-Steglitz.

6. Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Minderernte den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferung.

Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrage zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstockungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Vertrage ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn andere Zahlungsbedingungen vereinbart waren oder die Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hat.

8. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.

9. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Waren seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechts auf

die Gegenleistung.

10. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß § 947, 948 BGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer zu versichern. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über. Das gleiche gilt für etwaige Forderungen aus dem Versicherungsvertrag.

II. Besondere Verkaufs- und Lieferungsbedingungen für Wiederverkäufer und Verbraucher

- Der Versand geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers. Wird die Versandart der Lieferfirma überlassen, so handelt diese nach bestem Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.
- 2. Die Preise dieses Verzeichnisses sind in Reichsmark gestellt, sie verstehen sich ausschließlich Verpackung. Wird Nachnahme nicht gewünscht, so ist dies aus-drücklich zu bemerken, bei unbekannten Bestellern unter Angabe von Referenzen. Nachnahmegebühren werden in jedem Falle berechnet.
- 3. Zahlungsbedingungen für Verbraucher. Bei Aufträgen auf Gemüse- und Blumensamen im Werte von - RM und darüber in einer Sendung geschieht die Lieferung portofrei, sofern diese in Mengen geliefert werden, die nach dem Brutto-1-kg- oder darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Dies versteht sich für Nachnahmelieferung oder Zahlung inner-halb von 14 Tagen. Sondergebühren wie Nachnahme, Eilboten, Expreß usw. gehen zu Lasten des Bestellers.

- 4. Berechnungen:
 - a) Bei Erbsen, Bohnen und Spinat werden berechnet:

ter 4³/₄ kg der ab 4³/₄ kg 49¹/₂ kg 297 kg ... 1-kg-Preis 10-kg- ,, 1000-kg- "

b) Bei allen anderen Gemüse- und Blumensämereien

werden berechnet: unter 50 g der ab 50 g ... 250 g ... 25 kg ... 25 kg ... 25 kg ... 10- g-Preis 100- g- ,, 1-kg- ,, 10-kg-100-kg-297 kg 1000-kg-

Andere Preise werden nicht zugrundegelegt. Zur Berechnung des 1000-kg-Preises ist der Verkäufer nur dann verpflichtet, sofern dieser Preis in dem von der Hauptvereinigung der Deutschen Garten- und Weinbauwirtschaft herausgegebenen Hauptpreisverzeichnis für den betreffenden Artikel ausgeworfen ist. Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrag zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preisstaffel zu erfolgen.

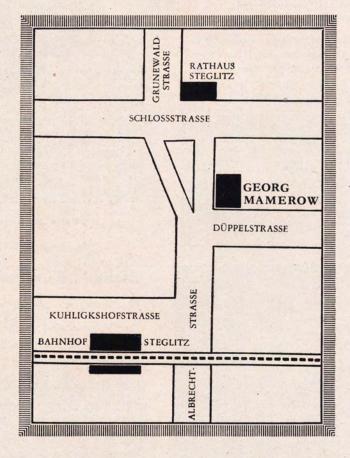
HAUPTPREISVERZEICHNIS FÜR 1942 DER SAMEN-U.PFLANZENHANDLUNG

GEORG MAMEROW

BERLIN-STEGLITZ/ALBRECHTSTRASSE 131, ECKE DÜPPELSTR.

Bankkonten: Deutsche Bank, Filiale Berlin-Steglitz · Deutsche Gartenbau-Kredit-A.-G., Charlottenburg 4

Volksbank Steglitz e. G. m. b. H., Berlin-Steglitz



POSTSCHECKKONTO BERLIN 576 67 FERNSPRECHER 72 77 88 · 72 77 89

Fahrverbindungen: Nord-Süd-Bahn: Bahnhof Steglitz
Straßenbahn: Linie 40, 44, 45, 66, 74, 77, 98, 174, 274 Haltestelle Rathaus Steglitz
Autobus: 5, 32, 44, 97, T

Neue bewährte Gemüse- und Blumensamen

Wachs-Buschbohne ,,Schreibers Saxagold" o. F.

Hochzuchtsaatgut.

Die hervorstechenden Merkmale dieser neuen Sorte sind: aufrechter Wuchs, dunkelgrünes Laub, leuchtendgelbe Hülsenfarbe, fleischige, runde, fadenlose, ca. 12 cm lange gerade Hülsen, Frühzeitigkeit, weiße Kornfarbe.

1 Port. 1,05 RM

Radies "Haubners Frühwunder"

Hochzuchtsaatgut. Samennachbau nicht gestattet.

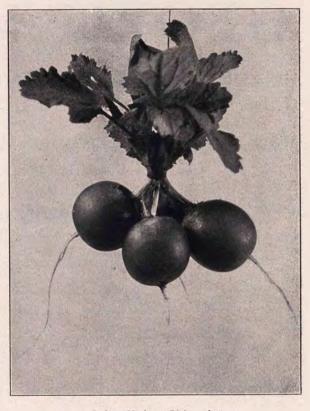
Ein auffallend kurzlaubiges, rundes Radies von leuchtend-roter Farbe, das sich besonders für Treibund Frühkultur eignet, aber auch für Aussaaten im Freiland während des ganzen Sommers.

Blumenkohl Delfter Markt, sehr sichere Kopfbildung, hochgewölbt, schneeweiß, kräftiges Laub, für Kultur im Mistbeet und als Frühsorte im Freiland, auch als Spätsorte verwendbar.

100 g 28,- 10 g 4,20 1 Port. 0,50 RM



Melone "Vierländer Netz"



Radies "Haubners Frühwunder"

Melone "Vierländer Netz"

Die bevorzugte Melone des Hamburger Marktes. Ihre Vorteile sind: Außerordentlich kurze Vegetationszeit, bedeutende Fruchtbarkeit, Größe und Dickfleischigkeit der Früchte, ihr Gehalt und Gewicht.

Die Vierländer Netzmelone ist frohwüchsig; man kann nicht nur 2—3 Früchte wie bei anderen Sorten, sondern mindestens 4—5 Früchte an der Pflanze lassen. Das Gewicht beträgt häufig mehr als 6 kg. Die Form ist rund, kantalupartig gerieft, die Farbe zuerst mittelgrün, in der Reife gelb mit dichtem Netz überzogen. Das Fleisch ist dicker als bei anderen Sorten, fleischfarbenorange und sehr aromatisch.

1 Port. 0,50 RM

10 Port. 4,50 RM



Zierpfeffer, Capsicum annuum "Koralle"

Zierpfeffer, Capsicum annuum ,,Koralle"

Dieser im Vorjahr erstmalig in vielen Gärtnereien angebaute Zierpfeffer hat die gestellten Erwartungen erfüllt. Die Pflanze baut sich buschig-kugelig, hat feines dunkelgrünes Laub, über dem sich die zahlreichen zunächst gelben, später sich korallenrot färbenden stumpfspitzen Schoten erheben. Diese haben eine Länge von 1½—2 cm. Höhe der Pflanze ca. 20 cm. Die vielseitige Verwendungsmöglichkeit dieser widerstandsfähigen Pflanze macht sie besonders wertvoll. Als Einzeltopf, zur Bepflanzung von Schalen und Körben und als "Fenstertopf" witd sie viele Liebhaber finden.

Kultur: Aussaat Februar-März, nach Aufgang pikieren und später in 8-cm-Töpfe setzen. Ende Mai kommen die Pflanzen in den Verkaufstopf (11-12 cm) und werden auf dem Freilandbeet eingesetzt. Ende August sind schon die ersten Pflanzen verkaufsfertig.

1 Port. 0.90 RM 10 Port. 8,— RM

Zierpfeffer "Adventsglocke"

Einführung Walter Süptitz, Gartenbau, Hamburg-Eidelstedt

Von dieser Neueinführung gilt das oben Gesagte. Die Pflanze hat aber einen ganz anderen Habitus. Der lockere graziöse Wuchs, ca. 40—50 cm hoch, die elegante Haltung der Zweige und die an ihnen hängenden etwa 4 cm großen roten glockenförmigen Früchte verleihen der Pflanze eine sehr dekorative Wirkung. Auch für diese wirklich schöne Pflanze wird der Fachmann eine vielseitige Verwendungsmöglichkeit haben.

I Port. 0,90 RM 10 Port. 8,- RM



Zierpfeffer "Adventsglocke"



Petunia grandiflora nana "Marktprinzessin"

Petunia grandifl. nana "Marktprinzessin"

Das Karminrot der großen Blumen wird von einer scharlachfarbenen Auflage durchglüht. Der niedrige, geschlossene Bau der Pflanzen von ca. 30 cm Höhe macht die Marktprinzessin zu einer bevorrechtigten Sorte für Balkon- und Fensterkästen, für Topfkultur, Beete und Rabatten, gleich wirkungsvoll allein oder in abgestimmter Zusammenstellung mit anderen bewährten Farbenpetunien.

Port. 1,- RM 10 Port. 9,- RM

Begonia hybrida multiflora,,Heimat"

Die 6-7 cm großen, einfachen Blumen dieser Neuzüchtung sind auffallend schön gefärbt. Leuchtend lachsorange stehen sie, von straffen Stielen getragen, in großer Zahl frei über dem schmalen, dunkelgrünen, dichten Laub. Die Pflanzen werden etwa 20 cm hoch; als Beetbepflanzung verwendet bilden sie einen Farbenteppich von blendender Wirkung; auch als Topfpflanze ist sie warm zu empfehlen. Begonia "Heimat" fällt treu aus Samen, sie blüht auffallend früh, trotzdem hält die reiche Blüte an bis zum Frost.

Port. 1,- RM, 10 Port. 9,- RM



Begonia hybrida multiflora "Heimat"



Begonia multiflora fl. pl. "Frau Helene Harms"

Begonia multifl. fl. pl. "Frau Helene Harms"

Einem erfolgreichen Blumensamenzüchter ist es gelungen, diese gefülltblühende Begonie so durchzuzüchten, daß Sämlinge in der Füllung und der tief kanariengelben Farbe zu 90-95 % echt fallen. Dem Erwerbsgärtner wird die Anzucht dieser Begonie aus Samen willkommen sein, da sie billiger ist als die Anzucht aus Knollen. Die Abbildung zeigt einen einjährigen Sämling.

Port. 1,-RM 10 Port. 9,-RM

Begonia hybrida grandiflora "Pastellfarben"

Die Rosenform dieser Riesen-Knollenbegonie und die feinen neuen Farbtöne der Blüten sind von ganz entzückender Wirkung. Da die Anzucht der Knollenbegonien aus Samen - Aussat im Januar - keinerlei Schwierigkeiten macht, neue schöne Farben vom Blumenfreund immer wieder gewünscht werden, kann die Kultur dieser prachtvollen Begonien wärmstens empfohlen werden.

Port. 1,50 RM 10 Port. 14,- RM



Begonia hybrida grandiflora,,Paste Ilfarben"



Calceolaria "Rasse Ernst Werle"

Calceolaria ,, Rasse Ernst Werle"

- 1. Preis Reichsgartenschau Dresden 1936
- 1. Preis Reichsgartenschau Essen 1938
- 1. Preis Reichsgartenschau Stuttgart 1939

Diese Rasse hat in den letzten Jahren im ganzen Reich in den Kreisen des Erwerbsgartenbaus Eingang gefunden. Die in einer riesigen Zahl erscheinenden mittelgroßen Blumen sind von warmer Leuchtkraft; der mittelhohe Wuchs dieser Rasse und die leichte Kulturfähigkeit sichern ihr einen ersten Platz unter den "Geldbringern" des Frühjahrs. Kulturanweisung liegt jeder Bestellung bei. Braune, gelbe, rote Farben oder Prachtmischung.

500 Korn 4,50 RM 1000 Korn 9,- RM

Primula acaulis grandiflora

Originalzucht Georg Hampe

Alleinverkauf für Deutschland

Dieser prachtvollen Frühlingsprimel braucht man wirklich kein empfehlendes Wort auf den Weg zu geben. Sie ist bereits jetzt für den Berliner Markt unentbehrlich geworden, und jedes gute Blumengeschäft kennt die vielfache Verwendungsmöglichkeit dieser Pflanze. Man kann diese Primel im Herbst topfen und ab Weihnachten in Blüte haben, man kann sie im kalten Kasten mit der Sonnenwärme treiben, und auch als Staude läßt sie sich vielseitig verwenden.

Die Aussaat erfolgt ab Januar im Gewächshaus; Samen nur leicht bedecken und feucht halten. Nachdem die Pflanzen pikiert und kräftig genug sind, werden sie an halbschattigen oder feuchten Standort ausgepflanzt. Bleiben sie den Winter über auf Gartenbeeten, so sind sie leicht abzudecken.

Blaue Farben.. 10 g 54,— RM Rote Farben... 10 g 54,— RM

Prachtmischung 10 g 48,- RM

1 g 6,— RM 1 g 6,— RM

1 g 5,40 RM

1/4 g 1,80 RM

1 Port. 0,90 RM 1 Port. 0,90 RM

¹/₄ g 1,80 RM ¹/₄ g 1,60 RM

I Port. 0,90 RM



Primula acaulis grandiflora

Salvia splendens "Johannisfeuer"

Dieser neue Prachtsalbei blüht außerordentlich früh, nämlich etwa 14 Tage vor der Sorte Feuerzauber, aus der er hervorgegangen ist. Trotzdem bleiben Pflanzen und Blüten ansehnlich, bis sie den Herbstfrösten erliegen. Die Pflanzen werden nur 25 cm hoch; sie sind sehr dicht und weitverzweigt, so daß die gedrungenen Büsche bis 45 cm Durchmesser erreichen. Der dichten Verzweigung entspricht auch die Blütenfülle, weil jeder Haupt- und Nebenzweig Blüten hervorbringt. Bau und Höhe aller Pflanzen sind ganz gleichmäßig, sie vereinigen sich zu einem ebenen, blendend scharlachroten Teppich.

1000 Korn 1 Port. 12,— RM 1,40 RM



Salvia splendens "Johannisfeuer"

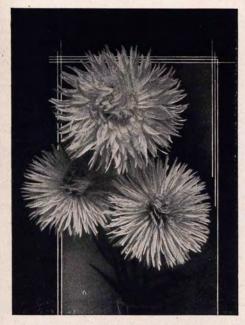
Papaver paeoniflorium fl. pl. "Rosa Perle", gefüllter Riesen-Prachtmohn

Papaver paeonistorum fl. pl. "Rosa Perle"

Die Farbe der außergewöhnlich großen, ballförmig gefüllten Blumen ist ein sattes Fleischrosa, welches sich nach außen hin zart abtönt. Die Blumen erreichen einen Durchmesser von 15 bis 20 cm. Die Pflanzen werden ca. 80 cm hoch und zeigen einen besonders kräftigen und gesunden Wuchs. Sie verlangen einen freien Stand und einen guten, in voller Dungkraft stehenden Boden, wenn sie sich wirklich typisch entwickeln sollen.

Für den Fachmann, insbesondere für die Schnittblumengewinnung empfiehlt sich die Aussaat im März in Schalen, die mäßig warm in einem temperierten Hause aufgestellt werden. Kurz nach dem Auflaufen pikiere man die Sämlinge zu je 3 Stück in Stecklingsoder kleine Papptöpfe. Wenn keine stärkeren Frühjahrsfröste mehr zu erwarten sind, werden die Jungpflanzen, nachdem sie vorher abgehärtet wurden, ausgetopft und, ohne die Ballen zu zerstören, auf Beete in einer Entfernung von ca. 30×30 cm ausgepflanzt. Eine weitere Pflege ist dann nicht mehr nötig.

1 g 1,- RM 1 Port. 0,40 RM



Deutsche Meister-Aster "Sonnenstrahl"

Deutsche Meister-Aster "Sonnenstrahl". Höhe 50-60 cm.

Die strahligen Blumen sind von gelber Farbe und stehen auf kräftigen Stielen. Diese Aster hat sich bereits im letzten Jahr hervorragend bewährt und wird sicher eine Standard-Sorte werden. Sie kann, besonders dem Erwerbsgärtner, nicht warm genug empfohlen werden. Blütezeit ist mittelspät, Blütendurchmesser 13—15 cm. 10 g 5,60 RM 1 g 0,70 RM Port. 0,40 RM

Aster "Marktkönigin"

Eine mittelhohe Schnittaster von verzweigtem Wuchs mit ca. 12 cm großen festen Blumen. Die Blutenfarbe ist ein frisches Lachsrosa. Eine hervorragende Aster für den Erwerbsgärtner.

10 g 4,80 RM 1 g 0,60 RM Port. 0,40 RM



Aster "Marktkönigin"

Freesia hybrida Buttercup

Unter den Freesien ist diese gelbe wohlriechende Sorte die begehrteste. Ihre Blüten, die zahlreich an drahtigen Stengeln sitzen, sind edel geformt und als Schnittblumen lange haltbar. Da Freesien leicht zu kultivieren sind und nur wenig Wärme während ihrer Kulturzeit benötigen, werden sie von immer mehr Gärtnereien mit Erfolg kultiviert.

Abbildung, kurzer Kulturhinweis und andere Sorte siehe Seite 46.

"Buttercup" 100 g 38,40 RM 10 g 6,40 RM

Tagetes patula nana fl. pl. "Orangeflamme"

Ein neuer hundertprozentig gefüllt fallender Tagetes von niedrigem, ausgeglichenem Wuchs, Höhe 20—25 cm. Die sehr zahlreich an der dichtbelaubten Pflanze auftretenden Blüten sind einem ganz kleinen, gefüllten Chrysanthemum ähnlich, haben eine schöne tieforange Farbe und werden von dunkelsamtroten, nach unten hängenden Blütenblättern sehr wirkungsvoll umgeben.

Tagetes "Orangeflamme" wird überall, wo gepflanzt, begeistert anerkannt werden.

10 g 4,60 RM 1 Port. 0,35 RM



Cosmos bipinnatus praecox "Sensation"

Cosmos bipinnatus praecox "Sensation"

Rosafarbene und weiße Riesenblumen auf über 1 m hohen feinbelaubten Pflanzen. Blütezeit ab Juli. Die Pflanzen bilden eine entzückende Gartenzierde und können zur Schnittblumengewinnung warm empfohlen werden.

karminrot — rosa — weiß, jede Farbe 5,60 1,10 0,25

Calliopsis Drummondii "Goldkrone"

Großblumige verbesserte Form der beliebten Sommerblume, ca. 45 cm hoch, außerordentlich reich mit Blüten von goldgelber Farbe mit braunroter Mittelzone besetzt. Ausgezeichnet mit dem Wertzeugnis der amerikanischen Neuheitenprüfungen. Aussaat dieser schönen Schnitt- und Schmuckpflanze im Frühjahr direkt an Ort und Stelle.

10 g 1,10 RM 1 Port. 0,25 RM



Calliopsis Drummondii "Goldkrone"



Primula sinensis fimbriata "Kardinal"

Neue Staudenlupinen Lupinus polyphyllus

"Russels"

Diese Rasse enthält neben den Farben hell- und goldgelb, chamois, Aprikosenfarbe, rosa und tiefrot viele zweifarbige, die den verwöhntesten Blumenliebhaber freudig überraschen werden.

100 g 11,60 RM

10 g 2,20 RM 1 Port. 0,30 RM

Primula sinensis fimbriata,, Kardinal"

Diese neue Primel ist aus einer Kreuzung mit der Sorte Blender (Dazzler) hervorgegangen. Kardinal übertrifft die Muttersorte; sie ist wüchsiger, widerstandsfähiger, großblumiger und noch auffallender durch ihre brennend zinnoberrote Farbe. Der Wuchs der Farbe ist ähnlich dem der Sorte "Heideroschen".

10 Port. 16,- RM

1 Port. 1,80 RM



Lupinus polyphyllus "Russels"



Viola cornuta "Naseweis"

Viola cornuta "Naseweis"

Wie eine lustige Gesellschaft kleiner naseweiser Schelme wirken die reichblühenden, 15-20 cm hohen Blumenpolster dieses Hornveilchens. Seine zahlreichen Blumen stehen keck auf festen Stielen. Die beiden oberen Blumenkronblätter der zierlichen Blüten sind dunkelmahagonifarben. Zu diesem Rotbraun bildet das leuchtende Goldgelb der drei unteren Petalen einen feinen Gegensatz. Durch ihre langanhaltende Blühwilligkeit erfreuen die Hornveilchen vom Frühjahr bis zum Herbst.

10 g 5,- RM 1 g 0,60 RM 1 Port. 0,35 RM

Küchen- und Gewürzkräuter

Küchenkräuter sollten in keinem Hausgarten fehlen. Sie geben der Hausfrau die Möglichkeit, abwechslungsreiche Würzen zu den Speisen zu verwenden, und dienen auch häufig zur Bereitung von heilsamen Tees. Im Kleingarten verwendet man Küchenkräuter gerne als Beeteinfassung.

	100 g	10 g	Prt.		100 g	10 g	Prt.
	RM	RM	Pf.	Salar Alaman and Salar S	RM	RM	Pf.
Anis, Gewürzkraut und für Tees .	0,75	0,15	10	Lavendel, duftend	4,80	0,70	20
Artischocken. Aussaat Januar—März ins Mistbeet, im Mai auspflanzen in guten Gartenboden.	0		**	Aussaat April in Töpfe oder Mistbeet, später auspflanzen, oder ab Mai Aussaat im Freiland. Wird in Schränken zur Vertreibung der Motten verwandt, auch als Einfassung von Beeten.			
Grüne v. Laon, breitblättrig	8,-	1,20	50	Liebstock, eine ausgezeichnete	,		
Große violette Pariser	4,60	0,60	25	Suppenwürze	6,30	1,—	10
Basilikum, feinblättriges, krauses,				Aussaat im Herbst und im Frühjahr, ver- pflanzen an Ort und Stelle.			1
grünes	1,50	0,25	15	Majoran, französischer Sommer	-	1,-	10
Dies "königliche" Gewürzkraut sät man im April in Töpfe oder Mistbeet und pflanzt im Mai an warmem Standort.				Aussaat im Frühjahr an Ort und Stelle in Reihen oder Anzucht im Mistbeet und Reihenpflanzung. Bevorzigte Würze bei der Wurstfabrikation.		,	
Beifuß, Bratenwürze, auch für Tees	4,80	0,65	15	Melde siehe Gartenmelde			
Aussaat ins Freie. Bohnenkraut, Pfefferkraut	0,90	0,20	10	Melisse, Zitronen-, feine Salat- und Suppenwürze, als Zusatz zu Spi- nat, Obstsuppen und auf Butter-			
1 kg 5,80 Bekannte Würze für Bohnen; für den Winterbedarf trocknen.	0,90	0,20		brot	4,60	0,70	10
Boretsch oder Gurkenkraut, feine aromatische Salatwürze	1,30	0,20	10	Pastinak-Wurzeln, als Suppen- gemüse und ähnlich Karotten zu			
Cardy, spanische	3,—	0,40	20	verwenden	0,40	0,10	-
gutes Wintergemüse.				Petersilie siehe Seite 21.			
Cardobenedikten, magenstärkendes Gewürz	0,75	0,15	-	Pfefferminze, Heiltee Aussaat vorteilhaft ganz zeitig in Schalen oder Töpfe, Saat leicht andrücken, ohne Abdeckung, später pikieren und aus-	-	_	40
Cichoriensalat, Brüsseler Witloof. Aussaat im April—Juni an Ort und Stelle in Reihen von 25 cm Abstand, in der Reihe auf 15 cm verziehen. Die Wurzeln werden im Winter getrieben und ergeben Cichorie.	1,20	0,25	15	Pfeffer oder Paprika Cardinal, scharfe Speisenwürze Anzucht wie Tomaten, verlangt sehr warmen Standort. Pfefferkraut siehe Bohnenkraut		0,50	20
Dill, bekanntes aromatisches Ge- würzkraut für Salate, Gurken usw. 1 kg 3,80	0,60	0,15	10	Pimpinelle, Salatwürze mit gurkenartigem Geschmack	0,70	0,15	IC
Fenchel, süßer Bologneser	1,80	0,30	15	Aussaat im Frühjahr und Herbst ins Freiland.			
Die Pflanzen werden auf so cm Ent-				Porree siehe Seite 21.		7-	
fernung gepflanzt und durch späteres Anhäufeln gebleicht.				Portulak, gelber, Salat- und Suppen-		1000	
Gartenkresse, krause 1 kg 2,40 Aussaat kann in Töpfen, Kästen, Frei-	1	0,10	-	würze Aussaat April in Töpfe oder Mistbeet, im Mai an sonnigem Ort auspflanzen.	2,20	0,35	15
land erfolgen. Verwendung als Salat oder als Butterbrotbelag. Zehn Tage nach Aussaat gebrauchsfertig.				Salbei, sehr vielseitige Verwendung als Würze- und Heilmittel	1,30	0,25	10
Gartenmelde, dunkelgrüne Kopf-, riesenblättrig	0,70	0,15	-	Aussaat ab April ins Freie an sonnigem Standort.	0,60	0.75	10
Im Frühjahr in Reihen aussäen und später Pflanzen vereinzeln, wohlschmek- kendes Spinatgemüse.	>			Sauerampfer, großblättriger Aussaat im Frühjahr oder im August		0,15	
Kerbelkraut, feines mooskrauses 1 kg 2,—	0,40	0,15	10	Schnittlauch I kg 33,— Im April in Mistbeet oder in Töpfe aussäen und später auspflanzen.		,,,,,	
Aussaat März—August, um stets frisches Kraut zu haben. Aromatisches Suppen- kraut, nur schmackhaft vor der Blüte, deshalb Folgeaussaaten.				Thymian, deutscher Winter-, be- kannte Speisenwürze	-	0,60	10
Kümmel, zur Saat Hz 1 kg 3,-	0,50	0,15	-	Zitronenmelisse siehe Melisse			

Gemüsesamen

Meine Gemüsesorten sind Spezialsorten, die sich im Anbau als außerordentlich zuverlässig erwiesen haben. Die Saaten stammen durchweg von Spezialzüchtern und werden von mir regelmäßig auf ihre Keimfähigkeit geprüft. Hinweisen möchte ich auf die Hochzuchten die das Beste darstellen, was in diesen Sorten gezüchtet wird.

*	10 kg RM	1 kg RM	⅓ kg Pf
Bohnen Bei allen Bohnen kleine Paketchen zu 0,30 RM.			
Aussaat im Mai, wenn keine Fröste mehr zu erwarten sind. Sonnige Lage, aber kein frisch gedüngter Boden ist Bedingung. Im Sommer sind bis Juli Folgeaussaaten möglich. Abstand der Reihen 50 cm, in der Reihe 40 cm, ca. 4 Korn ins Pflanzloch, 3—4 cm tief. Künstliche Düngung: Im Herbst 1,5 kg Ätzkalk, im Frühjahr vor der Einsaat 0,5 kg Kali, 0,5 kg Superphosphat auf 100 qm. Saatbedarf für 10 qm 200 bis 300 g; für 1 Morgen 25—30 kg.			
Krupp- oder Buschbohnen	1		
a) Grünhülsig			
Doppelte holländische Prinzeß, fadenlos, mittelstark, wenig ge- krümmte Hülsen, paarig zu dritt und viert sitzend, Korn weiß, hervorragende Konservensorte 100 kg 250,—		3,80	48
	32,—	3,00	40
Genfer Markt-, fadenlos, mit runden, dickfleischigen Hülsen und violettem Korn 100 kg 232,—	30,—	3,60	45
Schreibers Granda, Hochzucht- saatgut, fadenlos, weißkornig,			
Hülsenlänge bis 23 cm, hochstaudig Frühreifend, daher auch für Spätkultur geeignet.	36,—	4,40	55

9	

"Buschbohne Schreibers Granda" ohne Fäden

	10 kg RM	1 kg RM	⅓ kg Pf
Hinrichs Riesen-, fadenlos, weißgrundig, mittelfrüh bis spät, sehr reich tragend, mit langen, dickfleischigen Hülsen 100 kg 232,—	30,—	3,60	45
Konserva, früh, ertragreich, faden- los, rundhülsig und von großer Widerstandsfähigkeit gegen Krank- heiten, weißgrundig 100 kg 250,—	32,—	3,80	48
Nordstern, mit Fäden, sehr frühe, weiße Schwertbohne mit langen, breiten Hülsen und weißem Korn, gute Trockenbohne	30,—	3,80	48
Saxa, fadenlos, mittellange, zarte Hülse, ertragreich, erstklassige, sehr frühe Marktsorte, auch zur Spätaussaat vorzüglich geeignet, Korn hellbraun 100 kg 239,—	30,—	3,80	48
Zucker-Perl-Perfection, fadenlos, sehr volltragende weiße Perlbohne mit zarten, kurzen, vollfleischigen Hülsen	36,—	4,40	55
b) Gelbhülsige oder Wachs- bohnen	6	Œ	-
Wachs-, Beste von Allen, faden- los, mittelfrüh, mit runden, gold- gelben Hülsen, sehr ertragreich, gegen ungünstige Witterung wi- derstandsfähig	36,—	4,40	55
Wachs-, Superba, ohne Fäden, bringt lange, flach-ovale, wachs- gelbe Hülsen, Reifezeit mittelspät, hochstaudig. Große Ertrags- und Widerstandsfähigkeit	35,—	4,40	55
Stangenbohnen			
Stangenbohnen bringen in geschützten Lagen höhere Erträge als Buschbohnen. Ein- reihiger Anbau bringt höhere Erträge als doppelreihiger. Wegen besserer Besonnung Reihen möglichst in Ost-West-Richtung an- legen. Stangenabstand 60 × 80 cm. Um jede Stange 8 Bohnen legen, jedoch nicht vor Mitte Mai. Lose Ranken leicht an den Stangen anheften. Saatbedarf für 10 lfd. m 125 g, für 1 Morgen 18—20 kg.			
a) Grünhülsig Kapitän Weddigen, fadenlos, mit langen, oval-runden, fleischigen, sehr feinen Hülsen, mittelfrüh, hochwachsend, vorzüglich zum Einmachen		5,60	70

Stangenbohnen	10 kg RM	1 kg RM	1/8 kg Pf.
Meisterstück, fadenlos, bringt dunkelgrüne, sehr lange, flach- ovale, dickfleischige Hülsen, sehr ertragreich, mittelspät	47,—	5,60	70
Mulstopper, fadenlos, von außer- ordentlich reichem Hülsenansatz mit langen, fleischigen, mittel- breiten, dunkelgrünen Hülsen, gute Brechbohne, weißsamig, mittelfrüh	47,—	5,60	70
Schlachtschwert, kräftiger Wuchs, sehr lange und sehr breite Schwerthülse, sehr ertragreich, weißes Korn, spätreifend	46,—	5,60	70
b) Gelbhülsige oder Wachs- bohnen			
Wachs-Goldbohne, fadenlos, goldgelbe, mittellange, fast runde Hülse, spät, für Einmachezwecke sehr geeignet	47,—	5,60	70
Wachs-Goldkrone, fadenlos, gute Konservenbohne, volltragend, mit goldgelben, vollfleischigen, langen Hülsen, stark wachsend	47,-	5,60	70
Feuer- oder türkische Prunkbohnen			
Diese Stangenbohnen-Rasse dient nicht nur Zierzwecken, wie der Bekleidung von Zäunen, Balkons usw., sondern ihre Hülsen sind in jungem Zustand von vorzüglichem Ge- schmack. Die Unempfindlichkeit der Feuer- bohne gegen kaltes Wetter macht sie für rauhe Gegenden besonders geeignet.			
Rotblühende Prunk-, mit scharlach- roten Blüten, Hülse flach, fleischig, spätreifend	24,—	3,—	38
Zweifarbig blühende Prunk-, mit rot und weißer Farbe in einer Blüte, Hülse mittellang, flach, fleischig, spätreifend	24,—	3,—	38
Puff- oder Saubohnen			
Aussaat März bis Mai, je früher, desto besser. Bohnen ca. 5 cm tief legen. Reihenentfernung ca. 35 cm. Saatbedarf für 10 qm ½ kg, für 1 Morgen 50 kg.	-		
Hangdown, herabhängende, sehr lange und breite Hülse, reichtragend und zart	14,80	1,80	23
Dreifachweiße, hoch, mit hell- grünen, langen, mittelbreiten, etwas abhängenden Hülsen	15,20	1,80	23
Champignonbrut, in loser Form. Gute Champignonbrut hält sich jahrelang keimfähig. Nur auf			Prt.
Kulturfehler sind Mißerfolge zu- rückzuführen 5 kg 18,—	_	4,—	60



Monatserdbeeren

Erdbeeren

Rankenlose Monatserdbeeren

Die Samen der Monatserdbeeren keimen willig, und Sämlinge von zeitiger Frühjahrsaussaat bringen schon im Herbst Früchte. Monatserdbeeren lieben einen feuchten, humosen Boden und leichten Schatten.

Baron Solemacher, rotfrüchtig 10 Prt. 3,80, 1 Prt. 0,45

Baron Solemacher, gelbfrüchtig 10 Prt. 4,—, 1 Prt. 0,50

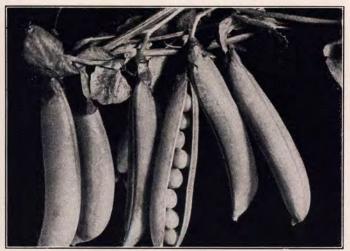
Rügen, mit länglicher Fruchtform und köstlichem Aroma, liefert gute Erträge.

10 g 4,-, 1 g 0,60, 1 Prt. 0,35

Erbsen Von allen Erbsensorten 1 kleines Paketchen 25 Pf.

Zucker- und Pahlerbsen werden ab März, Markerbsen ab Mitte Aprilgelegt. Die Markerbsen verlangen einen genügend durchwärmten Boden. Bei zu früher Aussaat kann die Kultur infolge der zu niedrigen Bodenwärme durch schlechtes Keimen bei sonst hoher Keimfähigkeit in Frage gestellt werden. Die Zahlen in () geben die Höhe in cm an. Gut gedüngter, aber kein frisch gedüngter Boden ist nötig. Vor Einsaat auf 100 qm 1 kg Superphosphat, 1 kg Kali 42%. Saatbedarf für 10 qm 250 g, für 1 Morgen 40 bis 50 kg.

Pahl- oder Kneifelerbsen	10 kg	1 kg	1/8 kg Pf.
Allerfrüheste Mai-,	RM	RM	Pr.
früheste Sorte mit mittellangen Hülsen (60) 100 kg 154.—	18.—	2.40	30



Pahlerbse Konservenkönigin

Erbsen	10 kg RM	1 kg RM	1/8 kg Pf.
Vorbote, frühe, grünbleibende Mai-, Hülse mittellang (60)	18,—	2,40	30
Schnabel-, großhülsige mittelfrüh, mit reichem Ansatz, Hülse lang (120) 100 kg 154,—	18,—	2,40	30
Kleine Rheinländerin, niedrige, reichtragende, frühe Sorte mit schnabelförmigen Hülsen (30) 100 kg 164,—	19,—	2,40	30
Konservenkönigin. Die Hülsen dieser Sorte sind mit sehr süßen Erbsen — bis 12 Stück — gefüllt, meist Doppelhülsen und deshalb sehr ertragreich (130) [s. obenst. Bild] 100 kg 154,—	18,—	2,40	30
Saxa, sehr frühe Erbse, mit schna- belförmigen Hülsen und guten Er- trägen, eine ausgesprochene Markt- gärtnersorte (60) 100 kg 154,—	18,—	2,40	30
Markerbsen			
Aldermann, eine spätreifende frucht- bare Sorte mit sehr langen Hülsen, die zahlreiche süße Kerne enthalten (120) 100 kg 182,—	23,20	2,80	35
Senator, sehr reich tragende Sorte mit großen, langen, schnabel- förmigen Hülsen und äußerst rei- chem Behang; mittelspät (70)	23,70	2,80	35
Wunder v. Witham, etwas höher als die alte Wunder von Amerika, aber reicher im Ertrag, mittel- früh (30)	24,80	3,—	38
Wunder von Kelvedon, reichtra- gend, kräftiger Wuchs mit schnabel- förmigen gut gefüllten Hülsen,	23,20		

Zuckererbsen

Werden mit der Hülse gegessen.

Riesen-Säbel-, mittelspät mit langen, breiten, hell grünen Hülsen (140)...

Frühe Heinrich, allerfrüheste halbhohe (60).

	10 kg RM	1 kg RM	1/8 kg Pf.	
t, 1-	18,80	2,40	30	
r-	22,80	2,80	35	

Treib-Gurken

Hausgurken

Beste von Allen.

Für Treiberei ab März gehört diese Sorte immer noch zu den Besten. Die Frucht ist dunkelgrün und hat einen nur angedeuteten "Hals". Starker Wuchs und große Fruchtbarkeit sind Hauptmerkmale dieser Sorte. Fruchtlänge ca. 50 cm.

Anerkannte Stammzucht Weigelt 1000 K. 60,—

Handelssaat

100 K. RM	10 g RM	Prt. Pf.
-		
-		
7,-	-	80 90
-	9,-	90



Treibgurken Beste von Allen

Spotresisting. Für Frühtreiberei ab Dezember—Januar ist dieser Typ wohl der wirschaftlichste. Der Wuchs ist stark und das Blatt

Wuchs ist stark und das Blatt widerstandsfähig gegen Pilzbefall. Die Frucht wird ca. 35 cm lang, ist leicht stachlich und tief dunkelgrün; sie hat den bekannten Halsansatz. Gorgaster Stammzucht

Spotresisting — Typ Wiesmoor 1000 K. 60,—

100 K. RM	10 g RM	Prt. Pf.
5,-		70
7,-	_	80

Kastengurken

Noas Treib-, 60-80 cm lange Früchte, besonders für Kastenkultur

10 g 3,60 RM

Prt. 50 Pf.

Orion, sehr lange, glänzend dunkelgrüne, halslose, am Ende stumpfe Früchte, festfleischig, mit wenig Kernen, kleine gekrauste Blätter, reichtragend; für Kasten- und Kalthauskultur.

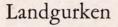
1000 Korn 45,- RM 100 Korn 6,- RM 10 Korn 80 Pf.

Sensation, mittellange, glatte, walzenförmige Frucht; für Kastenkultur

100 g 14,40 RM

10 g 2,20 RM

Prt. 40 Pf.

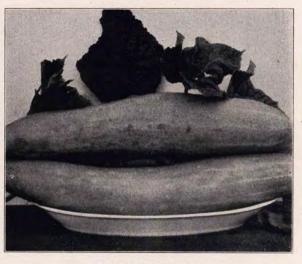


Landgurken bevorzugen lockeren, gut gedüngten Boden in warmer, sonniger, gegen Wind geschützter Lage. Anfang April Aussaat in Frühbeetkästen, am besten in Papptöpfe. Wenn frostfrei, auspflanzen. Direkt ins Freie kann von Anfang Mai ab gesät werden. Pflanzabstand ca. 30 cm. Wenn kein Dünger gegeben wird, dem Boden vor dem Auspflanzen auf 100 qm 1 kg Nitrophoska geben. Während der Entwicklung nachhelfen mit flüssigem Dünger. Gegen Meltau vorbeugend mit Naphtal-Schwefel stäuben. Saatbedarf für 10 qm 5-10 g, für 1 Morgen 1-1,5 kg.

Maße der Standardfri	üchte	von Gurke	nsorten
(amtliche Messungen)			
	Länge cm	Durchmesser cm	Gewicht
Grochlitzer mittellange	21,3	6,2	377
Deutsche Schlangen-	37,2	7,5	925
Mittellange volltragende	22,4	8,6	765
Delikateß-	22,9	8,5	765
Chinesische Schlangen-	40,6	6,9	972
Riesen-Schäl-	44,1	12,9	3170
Vorgebirgs-Trauben-	16,7	6,3	317
Russische Trauben-	8,6	6,2	150

Chinesische Schlangen-,
starkwüchsige und unemp-
findliche, zartfleischige Sa-
lat- und Senfgurke. Die
Frucht ist lang, dunkelgrün
und zartfleischig

1 kg RM	100 g RM	10 g	Prt. Pf.
20,60	3,-	0,50	15



Gurken, chin. Schlangen-

100 g

RM

3,50

Pf.

15

15

RM

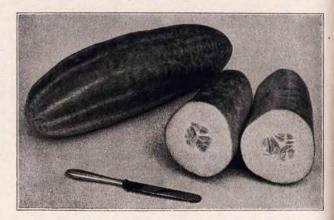
0,50

RM

Delikateß-, Einlegegurke, wal-
zenförmig, mittellang, dünn-
schalig, von schöner, grüner
Farbe, widerstandsfähig ge-
gen Witterungseinflüsse und
sehr ertragreich. 10 kg 200,—

Deutsche Schlangen-,	die
Idealgurke für den K1	ein-
gärtner, da als Salz-, S	
und Senfgurke verwen	dbar

Idealgurke für den Klein- gärtner, da als Salz-, Salat- und Senfgurke verwendbar		3,30	0,50	
chesen-Schäl-Grün ohne Hals, mit sehr starkem Fruchtfleisch und fester Schale. Die Früchte haben fast kein Kernge- häuse, werden sehr schwer — siehe Maßtabelle — und sind deshalb das Ideal einer Senfgurke. Diese Sorte braucht nahrhaften humosen Boden, um voll in Ertrag zu kommen. Auch für Kastenkultur geeignet.	86,60	11,60	1,40	



Gurken, Riesen-Schäl-Grün

Gurkan	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt.
Grochlitzer, mittellange, grüne, volltragende mit festem Fleisch und dünner Schale, besonders als Salz-	AV JA	avait.	zvit	1.1.
gurke verwendbar, da nicht hohlwerdend und kleines Kerngehäuse	20,40	3,—	0,50	15
der Reife gelbwerdend, gute Salz- und Senfgurke. 10 kg 129,—	16,—	2,40	0,40	15
Russische Trauben-, frühe kurze, grüne Essig- und Pfeffergurke, schwachwüch- sig, aber sehr volltragend.	11,60	1,70	0,30	15
Sensation, reichtragend, mit- tellange, fast schlangenför- mige Frucht, früh und wider- standsfähig, grünbleibend.	33,40	4,80	0,60	15
Vorgebirgs-Trauben-, reichtragend und früh im Ertrag einsetzend. Als Jungfrucht für Essiggurken, später als Salzgurke verwendbar	18,20		0,40	15
Kohlsorten				
Blumenkohl (Karviol)				
Blumenkohl verlangt nahrhaste, tiefgründige, vor allem genügend seuchte Böden. Bei trockenem Wetter ist starkes Wässern erforderlich. Aussaat März in Frühbeetkästen oder April bis Juni ins Freie. Pslanzabstände Frühsorten 50×50 cm, Spätsorten 60×60 cm. Auf 100 qm vor dem Pslanzen 1 kg Kali, 1 kg Superphosphat untermengen. Während der Hackzeit 1 kg Ammoniak. Saatbedarf sür 10 qm 1 Port., sür 1 Morgen 200 g. Berliner Treib-, als Folge-				
sorte auf Erfurter Zwerg-, kurzstrunkig	71,20	10,20	1,50	30
Dänischer Export-, groß- blättrig und großblumig, mit reinen, weißen, festen Blu- men, 2—3 Wochen später als Erfurter Zwerg, wenn zu gleicher Zeit gepflanzt. Sehr widerstandsfähig gegen trockenes Wetter und Hitze	94,	14,	2,10	30
Dippes Erfolg, ertragreichster früher Blumenkohl fürs Freiland, sehr gleichmäßige, große Köpfe bildend; für Früh- und Spätaussat				
Originalsaat Erfurter Zwerg-, kurzstrun- kig, deckendes Laub. Die großen, festen, blendend weißen Köpfe entwickeln sich schnell und gleichmäßig und liefern bei frühem wie spätem Anbau gleich gute Erträge. Für Freiland- wie für Kastenkultur.		28,—	4,60	50
Stammsaat	200,-	28,—	4,60	50

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Erfurter Zwerg-, I. Qualität, Nachbau	138,—	18,60	2,70	40
Lecerf (Vierlanden), eine vorzügliche Sommer-Freilandsorte, niedrig bleibend, aber von kräftigem Wuchs. Hitze und Transport gut vertragend, da etwas gröber in der Blume als andere Sorten, Blätter selbst deckend		14,40	2,20	30
Primus, übertrifft Frankfurter Riesen, sehr große Herbstsorte, Aussaat März bis April, Pflanzweite ca. 70×70 cm		3,60	0,55	10
"Saxa", schneeweiße, weiß- bleibende runde, große Köpfe bildend, langes dek- kendes Laub, kurzstrunkig, ganz besonders früh und gleichmäßig, im Freiland und zum Treiben gleich gut geeignet Originalsaat				50



Blumenkohl "Saxa-Original"

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Schneeball, kleine schnee- weiße Köpfe, kurzes Laub, besonders zum Treiben im Mistbeet geeignet		19,—	2,70	40
Sechswochen-, kurzstrunkig, große, weiße Köpfe, breites Laub, fürs Freiland und zum Treiben	7	19,—	2,70	40

Weißkohl

Aussaat Februar—März ins Mistbeet oder von Ende März ab in geschützter Lage ins Freie. Wenn Sämlinge stark genug, auspflanzen in frisch gedüngten Boden. Pflanzabstand: Frühsorten 50×50 cm, Spätsorten 60×60 cm. Vor dem Auspflanzen 1 kg Kali und ¾ kg Superphosphat auf 100 qm. Saatbedarf für 10 qm 1 Port., für 1 Morgen 200 g.



Weißkohl Dithmarscher

11 11 1	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Amager oder Dänischer Winter, kurzstrunkig, sehr späte, ertragreiche und halt- bare Sorte mit hellgrünen, runden, festen, mittelgroßen Köpfen, die gut überwintern	12,40	1,90	0,35	10
Braunschweiger, allergröß- ter, plattrunder, kruzstrun- kig, feste Köpfe bildend, mittelfrüh, ertragreich	11,20	1,70	0,30	10
Dithmarscher Treib-, aller- frühester. Diese Sorte ist außerordent- lich raschwüchsig, feinrip- pig und fest. Die Köpfe sind rund, haben wenig Außenblätter und werden 3-4 kg schwer. Zwischen				
Saat und Ernte liegen ca.	18,40	2,70	0,40	10
Glückstädter, früh, feinrippig, runde und feste Köpfe bildend, Original	48,80	5,70	0,90	35
Juni-Riesen, große feste, runde Köpfe bildend, schon ab Juni verkaufsfähig	20,—	3,—	0,40	10

	-		•	_
	1 kg	100 g	10 g	Prt.
Langendijker Winter-Dauer,	RM	RM	RM	Pf.
feinstrunkig, sehr spät, steinharte runde Köpfe bil- dend, gute Überwinterungs- sorte bis Mai.				
Originalsaat	58,70	6,30	1,	30
Magdeburger, großer, fester, flachrunder, zur Sauerkraut- herstellung	11,20	1,70	0,30	10
Ruhm von Enkhuizen, runde feste Köpfe, fein- rippig, wenig Außenblätter, früh und ertragreich				
Westfalia Dauer, sehr ertrags- sicherer Überwinterungs- kohl mit flachkugeligen Köpfen. Bei April-Aussaat Ernte ab Ende Oktober				
Originalsaat	58,70	6,30	1,—	20
Zucker- oder Maispitz-, allerfrühester, mit stumpf- spitzem, mittelgroßem Kopf	14,20	2,10	0,35	10
Rotkohl				
Kultur wie bei Weißkohl, in bezug auf Boden und Düngung aber an- spruchsvoller. Beim Hacken einge- brachtes Kali-Düngesalz bringt schö- ne, rot gefärbte, feste Köpfe.				7
Berliner mittelfrüher, dun- kelroter, groß und fest- köpfig	22,20	3,20	0,40	10
Dänischer Steinkopf, dunkel- rot, kurzstrunkig, große, runde, sehr feste Köpfe bildend, überwintert sehr gut	21,60	3,20	0,40	10
Haco, sehr früh, Kopf mittel- groß, rund und fest von dunkelroter Farbe. Bringt im April ausgepflanzt schon im Juli fertige Köpfe. Dänische Originalsaat	36,—	5,40	0,80	20
Holländischer Export-, spät,	,,,	7340	,,,,,	
bildet mittelgroße, dunkel- rote, feste Köpfe, die sich gut für den Versand eignen	41,80	5,80	0,70	10
Kissendrup, mittelfrüh, große kugelrunde, schwarzrote Köpfe von ungeheurer Fe- stigkeit	21,60	3,20	0,40	10
Kopenhagener, frühester, mittelgroße, runde, feste Köpfe von dunkelroter Farbe	28,—	4,—	0,50	10
Langendijker Dauer-, tief- dunkelrote, mittelgroße, steinharte, schwere Köpfe, die sich im Wintereinschlag bis April — Mai halten. Holländische Origi- nalsaat	100,00	14,80	2,20	40

Rotkohl	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt.
Westfalia, früher, schwere, feste, schwarzrote, etwas hochrunde Köpfe	66,—	8,—	1,25	40
Westfalia Dauer, Kopf dun- kelrot, sehr fest, hoch- kugelig, Strunk mittelhoch, Blatt feinrippig, bester Überwinterungsrot- kohl. Aussaat April, auch zur Herbstaussaat geeignet. Originalsaat	93,—	13,—	1,80	40
Wirsing- oder Savoyerkohl				
Kultur wie bei Weißkohl. Pflanz- abstände für kleine Sorten 40 bis 50 cm, für "Vertus" 70 cm.				
Aubervilliers, mittelfrüh, dunkelgrüne, große feste Köpfe	12,80	2,—	0,35	10
Eisenkopf, sehr früh und fest- köpfig, rund, innen gelb- lichgrün Sonderzucht	11,80	1,80	0,30	10

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Langendijker. Diese holländische Sorte ist besonders wertvoll wegen ihrer guten Haltbarkeit im Winterlager. Der Kopf ist groß, fest, flachrund, gelbgrün. Aussaat im April, Pflanzung im Juni Holländische Originalsaat	88,—	13,—	1,90	40
Saxa, stumpfspitze, sehr feingekrauste, goldgelb- grüne Köpfe mit dunkel- grünen Außenblättern, be- sonders früh, zart und gut ausgeglichen. Die Sorte des anspruchsvollen Markt- gärtners Originalzucht	26,50	4,—	0,60	15
Vertus, spät, bringt große und feste, plattrunde, dunkelgrüne Köpfe. Braucht zur Entwicklung seiner Riesenköpfe etwas mehr Platz. Für Herbst- und WinterbedarfSonderzucht	12,20	1,80	0,30	10
Vorbote, entwickelt sich schnell und bringt seine festen, feingenarbten, innen goldgelb gefärbten Köpfe. Guter Boden ist jedoch für diese Frühsorte wünschenswert.		0 —	1,30	



Wirsing Vertus

	1 kg	100 g	10 g	Prt.
Wirsing	RM	RM	RM	Pf.
Westfalia — Frühwirsing, gelblichgrüner, großer, fe- ster Kopf mit feingeripptem Blatt, Strunk mittelhoch. Für Frühkohlernte Aussaat Anfang Februar; für Herbst- ernte Aussaat April Originalsaat	66,—	8,—	1,25	40
Westfalia — Dauerwirsing, gelblichgrüner, flachrunder Kopf, der sich vorzüglich überwintert. Originalsaat	66,—	8,—	1,25	40
Winterfürst, sehr späte, winterharte Sorte. Große, runde, feste, krause Köpfe von blaugrüner Farbe, breitstehende Außenblätter, unter leichter Decke im freien Lande überwinternd.	12,80	2,—	0,35	10
Chinesischer Kohl Aussaat Juni-August, reichlich wässern und düngen, Zubereitung wie Kohl oder Salat. Wongbok, kurzer, breiter, dichtgeschlossener Kopf	11,20	1,70	0,30	10

Rosen-

oder Sprossenkohl

Aussaat April—Mai je nach Sorte.

Die Herztriebe werden zweckmäßig Die Herztriebe werden zweckmaßig Mitte bis Ende September entfernt, um die bessere Ausbildung der Rosen zu ermöglichen. Pflanzabstand 60 cm. Auf 100 qm 1 kg Superphosphat und ¾ kg Kali 42%. Saatbedarf für 10 qm 1 Portion, für 1 Morgen 300 g.

Fest und Viel, mit glatten, festgeschlossenen Rosen, die den Stamm bis oben bekleiden, ca. 75 cm hoch

1 kg	100 g	10 g	Prt.
RM	RM	RM	Pf.
14,60	2,20	0,35	10

Perle von Holstein. sehr schnell wachsende Sorte von 80-100 cm Höhe, die, Ende Juli gepflanzt, bereits Ende September feste, längliche Rosen bringt, die durch starkes Laub vor Frost und Sonne geschützt werden. Eine vorzügliche Markt-sorte für Gemüsegärtner. Originalzucht.

1181111	IZUCIIC	•	
1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.

Rosenkohl

Wilhelmsburger, die Spezialsorte aus Vie landen. Die halbhoh

Pflanzen bringen glatte, große, feste Rosen un riesige Erträge Bild hierzu siehe unten lin

Blätteroder Grünkohl

Grünkohl ist anspruchslos in bezug auf Bodenart. Aussaat Mai— Juni ins Freie, Pflanzabstand 40—60 cm. Vor dem Auspflanzen 1 kg Superphosphat und 1 kg Kali einstreuen, zur Hackzeit als Kopfdünger ½ kg Ammoniak auf 100 qm. Saatbedarf für 1 qm 1 Port., für 1 Morgen 300 g.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
er- nen ind 	13,—	2,—	0,30	10
zug uni cm. per- uen, kg larf				



Grünkohl Halbhoher

*	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Niedriger, grüner, feinstge- krauster 10 kg 53,70	6,40	0,90	0,20	10
Halbhoher, grüner, moos- krauser 10 kg 74,30		1,20	0,20	10
Hoher, grüner, krauser	6,60	0,90	0,20	10
Markstammkohl siehe Seite 31				

Rosenkohl Wilhelmsburger



Kohlrabi Prager Treib-

TT 1	1 1	
Koh	to	11
TYOIL	Ha	DI

Aussaaten in Etappen vornehmen. Für frühe Freilandkohlrabi Aussaat Februar, März in Frühbeetkästen. Aprilaussaaten eventuell schon ins Freie. Sommer-Aussaat Ende Juli bis Mitte August. Pflanzabstände Frühsorten 25—30 cm, Spätsorten 30—35 cm. Künstliche Düngung: Vor dem Auspflanzen 1 kg Kali 42%, 1 kg Superphosphat auf 100 qm. Saatbedarf für 10 qm 5 g, für 1 Morgen 500 g.

Delikateß-, weißer, mittel-
große, runde, hellgrüne
Knolle, zum Bündeln aus-
reichend langes, hochste-
hendes Laub. Entwicklung
früh, widerstandsfähig ge-
gen kalte Witterung. Her-
vorragende Marktsorte

Delikateß-										
chen Eige	enschaft	er	1	W	ri	e	V	1)1	-
stehende	Sorte									

Englischer		
große, rus		
Knollen;		
Laub, mit	telfrüh.	

Englisch	er bla	ier, w	ie oben-
			zarten,
blauen	Knolle	en	
Erfurter !			
her, w	eißer,	mit 2	ziemlich

			ziemlich
			Knollen,
			Freiland-
pflanzu	ing S	ond	erzucht

Goliath,	weißer,	sehr	große,
runde	Knoller	i, tre	otzdem
zart ble	eibend, s	tarkes	Laub,
für Sp	ätkultur		

Goliath,	blauer,	wie	obige
Sorte,	ebenfalls	sehr	zart .

1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
10 8			
27,40	4,-	0,50	10
28,60	4,20	0,50	10
14,—	2,—	0,30	10
21,80	3,20	0,45	10
		*	
21,80	3,20	0,45	10
14,—	2,—	0,30	10
21,80	3,20	0,45	10

Prager weißer Treib-, —	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt Pf.
Dvorsky's Eigenernte, früheste Sorte zum Trei- ben, Knolle flachrund mit dünner Schale; wenige feingestielte Blätter brin-				
gend. Unempfindlich ge- gegen Frost. Originalsaat	_	34,—	3,60	_
Prager weißer Treib-,	128,—	18,—	2,40	40
(s. nebenstehendes Bild) Prager weißer Treib-,				
Nachbau	98,—	14,50	2,10	30
Rogglis Freiland, weiße, plattrunde, zarte, bis 11 cm im Durchmesser große Knollen, kleines Laub, verträgt Spätfröste, ohne in Samen zu schießen	300,—	36,—	4,20	
Speck, dunkelblauer, späte Sorte mit plattrunder, gro- ßer, nicht holzig werdender Knolle und hochstehendem, grobem Laub. Vorzügliche Marktgärtnersorte	28,80			IC
Wiener Glas-, weiß, mit runden, am Wurzelende et- was abgeplatteten, zarten, mittelgroßen Knollen und feinem Laub, frühe Sorte				
für Freilandpflanzung Wiener Glas-, blau, mit glei- chen Eigenschaften wie obi-	21,80	3,20	0,45	10
ge Sorte	24,60	3,40	0,45	10
Kohlrüben				
(Wruken) siehe Seite 31		4		
Kürbis				
Die Kerne werden April in Töpfe gelegt. Wenn keine Fröste mehr zu erwarten sind, auspflanzen ins Freie. 1,5—2 m Abstand. Man kann auch Anfang Mai direkt ins Freie säen. Während des Wachstums braucht Kürbis viel Wasser und großfrüchtigen Sorten an jeder Pflanze sich nur 4—5 Früchte entwickeln lassen.				
Riesen-Melonen-, dun- kelgelbes Fleisch, Schale ge- netzt, bester zum Ein- machen	30,—	3,80	0,50	15
Cococelle von Tripolis, ran- kenlos, lange grüne Frucht		2,—	0,50	I
Großer gelber Zentner-, gelb- fleischig			0,20	10
Großer grüner Zentner-, gelbfleischig		1,40	0,20	10
Zierkürbisse, gemischt, zum Bekleiden von Zaun und Laube		2,40	0,40	10

	1 kg RM	100 g RM	10 g	Prt.
Zucker-Mais				
Aussaat im Mai mit 50 cm Abstand je 5 Korn. Die jungen Kolben werden in Salzwasser gekocht und mit Butter bestrichen. Golden Bantam sehr früh, große Kolben	3,70	0,60	0,15	_
Mangold				
Mangold verlangt einen lockeren, nährstoffhaltigen Boden. Aussaat März bis August in Reihen von 30 cm Abstand. Dünn säen! Blätter werden wie Spinat, die Rippen wie Spargel zubereitet. Lukullus, hellgrüne, krause Blätter, breite, weiße Rippen Glatter Silber-, dunkelgrün mit weißen, breiten Rippen	4,60	0,70	0,15	10
Melonen				
Aussaat März bis Mal ins Gewächshaus oder ins warme Mistbeet, einzeln, in Töpfen vorkultivieren, später auspflanzen in Kasten; auf 1 Frühbeetfenster 2 Pflanzen. Freilandmelone an warmer, geschützter Stelle auspflanzen.				
Berliner Netz-, schr reichtragend, von aromatischem Geschmack, früh reifend, für Freiland und späte Treiberei geeignet	-	22,—	3,—	50
Vierländer Netz, siehe Seite 3 Freilandmelone, eine zuver- lässige Sorte für die Kultur im freien Lande von fein- stem Wohlgeschmack	0	2,70	0,40	10
Möhren				
und Karotten		()		
Möhren verlangen einen nahrhaften, tief gelockerten, aber nicht frisch gedüngten Boden. Treibsorten werden gesät von Dezember bis Februar, Freilandsorten von Februar—Mai, Sommeraussaat Juni. Aussaat in Reihen recht dünn, Abstand der Reihen 25—30 cm. Saatbedarf für 10 qm 10—20 g, für 1 Morgen ca. 1,5 kg.				
I. Kurze Sorten (Karotten)				
Duwicker, kurz, kreiselförmig mit orange-rötlichem Fleisch und kleinem Herz. Für Treiberei und im Frei- land geeignet	20,40	3,—	0,40	15
Pariser Markt-, früheste, runde Treibkarotte, die be- sonders zum Konservieren gebraucht wird. Sie muß jung verbraucht werden, da sie später oft platzt. Diese Sorte verlangt einen sehr guten humosen Boden; dann		,,	-,43	
auch für Freilandkultur ge- eignet	36,80	5,-	0,60	15



Karotten, Pariser Markt-

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt.
2. Halblange Sorten.				
Amsterdamer Treib-, mittel- lange, stumpfspitze, dunkel- rote Treib- und Freiland- sorte, fast ohne Herz	24,—	3,40	0,45	20
Rotherz, halblange, stumpfe scharlachrote mittelfrühe Freilandsorte	9,40	1,40	0,25	_
Erstling, halblang, fast zylindrisch, rotorange, fast ganz ohne Herz und sich sehr früh färbend. Für den Frischverbrauch	20,40	3,—	0,40	20
Gonsenheimer Treib-, halb- lang, spitz auslaufend, fast ganz ohne Herz, sehr früh sich rotfärbend und deshalb als Treib- und frühe Frei- landsorte geeignet	20,40	3,—	0,40	20
Marktgärtner, mittellange, zylinderförmige Frühsorte, unten abgestumpft und fast ganz ohne Herz. Farbe rötlich-orange. Für den Herbst-Frischverbrauch kann sie bis Juni ausgesät werden. Sie hält sich auch gut im Winterlager 10 kg 156,—	18,60	2,80	0,40	20
Nantaise, in der Form und Farbe ähnlich der Markt- gärtnersorte, jedoch etwas dicker und kürzer. Als Treib- und Freilandsorte bis				
in den Winter geeignet	15,-	2,20	0,35	15



Möhren, Marktgärtner

	1 kg	100 g	10 g	Prt.
Möhren	RM	RM	RM	Pf.
3. Lange Sorten.				
Lange, rote, stumpfe ohne Herz, walzenförmig nach unten leicht schmäler wer- dend und abgestumpft, röt- lich-orange, kleinstes Herz. Eine gute Freiland-Speise- sorte, die zum Überwintern geeignet ist	15,60	2,20	0,35	15
Rote Riesen lange, rote, stumpfe Winter- möhre, ertragreich und halt- bar, größte Speisemöhren, aus ausgewachsenen Möhren gezogen	19,50	3,75	0,50	15
Sudenburger, lange, rote, stumpfspitze Wintermöhre für Speise- und Futter- zwecke	9,80	1,40	0,25	_
Futtermöhren siehe S. 33.				
Petersilie	,			
Aussaat im Frühjahr so zeitig wie möglich, in Reihen, 25—30 cm Abstand.				
Wurzelpetersilie		P - 1		
Halblange, mittellange, fleischige, glatte Rübe	3,60	0,60	0,15	10
Kurze dicke, keilförmige, spitz auslaufende Rübe mit breitem Kopf	3,60	0,60	0,15	10
Lange glatte, mittelgroß bis groß, lange schlanke Wurzel	3,60		0,15	10
Schnittpetersilie				
Einfache Schnitt mit glattem, aromatischem Blatt	3,20	0,50	0,15	10
Mooskrause, feinstes, ge- kraustes, saftiggrünes Laub	1	0,70	0,15	10

Porree (Lauch)

Aussaat März—April ins Mistbeet, spätere Aussaaten Freiland. Dünn säen! Wenn kräftig genug, auspflanzen in gut gedüngten Boden, Abstand 20 cm. Sommerporree ist schon August fertig, im Herbst Winterporree herausnehmen, frostfrei einschlagen. Saabbedarf für 10 qm 20 g, für 1 Morgen ½ kg, bei Pflanzenanzucht im Saatbeet.

Brabanter, Wintersorte, mittellanger, starker Schaft, winterhart.....

RM	RM	RM	Pf.
140 (2)			
			X
15,—	2,20	0,35	10

100 g

10 g



Porree, Elefant-

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Elefant, Wintersorte, schnell- wachsend, lange und dicke Schäfte hervorbringend, ohne Seitentriebe zu bilden	19,—	2,80	0,40	10
Carentan, mittellanger Schaft, dichtsitzendes Laub	15;—	2,20	0,35	10
Rapunzel			7,	
(Rabinschen, Feldsalat) Aussaat Ende August—Anfang Oktober. Ernte im Herbst beginnend, den ganzen Winter hindurch, bis ins Frühjahr hinein. Aussaat breitwürfig oder in Reihen. Saatbedarf für 1 qm 1 Port für 1 Morgen 1,5 bis 2,5 kg.				
Deutsche gewöhnliche, kleinblättrige	5,40	0,80	0,20	-



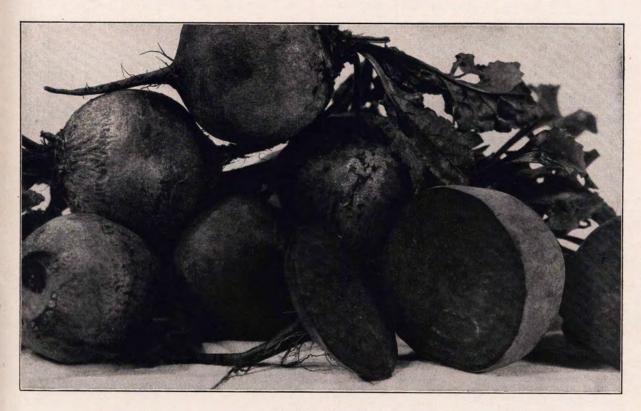
Herbstrettich, Münchener Bier-

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt.
Dunkelgrüne breitblättrige,				
vollherzige, kleine Köpfe bildend, schnellwüchsig und haltbar	6,00	0,90	0,20	_
Holländische, breitblättrige, hellgrünes, großes Blatt, kräftiger Wuchs	12,40	1,80	0,35	_
Radies				
Radies lieben feuchten, kräftigen, je- doch nicht frisch gedüngten Boden. Aussaat recht dünn vornehmen, sonst tritt keine Knollenbildung ein. Frei- landaussaat ab April in Etappen bis August. Im Herbst können leer- stehende Frühbeelkästen noch für eine Spätaussaat Verwendung finden. Saatbedarf für 10 qm 20—30 g, für 1 Morgen 4 kg.				
Eiszapfen, langes, weißes, sehr schnell wachsend 10 kg 46,40	5,60	0,80	0,15	
"Haubners Frühwunder", Hochzuchtsaatgut. Be- schreibung s. Neuheiten S. 3 10 kg 80,—	9,—	1,30	0,20	
Non plus ultra, rundes, scharlachrotes, etwas dunkler als Saxa und langlaubiger 10 kg 50,80	6,00	0,90	0,20	
Ovales rotes, mit weißer	0,00	0,90	0,20	
Spitze, ist sehr früh, Treib- u. Freilandsorte 10 kg 46,40	5,60	0,80	0,15	_
Riesenbutter-, scharlachrote, sehr große, runde Knolle, fleischig und saftig, selten pilzig werdend 10 kg 50,80	6,—	0,90	0,20	_

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Rundes rotes, mit weißer Spitze, zum Treiben und für Freiland geeignet 10 kg 46,40	5,60	0,80	0,15	-
Saxa Treib, frühestes, kurz- laubiges, feurig-scharlach- rotes Treib- und Land- radies von kugeliger Form. Stammsaat 10 kg 50,80	6,—	0,90	0,20	_
Rettich			- 1	
Sommer-Rettiche, von April bis Juni Freilandaussaaten, dünn säen, breitwürfig.		0		
Herbst- und Winter-Rettiche, Aussaat Juni bis Juli, ganz dünn, keinen frisch gedüngten Boden ver- wenden, hier werden Rettiche leicht madig,				
Mai-, Delikateß-, weißer ovaler halblanger, auch als Sommersorte zu verwenden	4,40	0,70	0,15	
" Dresdener Bündel-, (Treib-), runder weißer feinlaubiger, sehr zart und wohlschmeckend, auch für Sommer- und				
Herbstaussaat	6,20	0,90	0,20	-
" Ostergruß, weißer, oval, lange zartbleibend	6,40	0,90	0,20	_
Sommer-, schwarzer runder.	4,—	0,60	0,15	
" weißer runder	4,—	0,60	0,15	-

		-		
Rettich	1 kg	100 g	10 g	Prt.
Herbst-, Münchener Bier-, großer, ovaler, weißer.	RM	RM	RM	Pf.
Sonderzucht 10 kg 38,80	4,80	0,70	0,15	-
Winter-, runder kohlschwar- zer Wiener	5,00	0,80	0,15	_
" runder weißer	4,60	0,70	0,15	-
Rübensorten	1			
Speiserüben				
Plattrunde, weiße, rot- köpfige früh u. zart	5,60	0,80	0,15	_
Teltower, kleine Märkische, beste aromatische Speise- rübe, echt 10 kg 39,—	4,90	0,80	0,15	-
Rübstiel (Stielmus)	5,40	0,80	0,15	-
Herbst-, Stoppel- oder		- 1		
Wasserrüben				
Lange, weiße, rotköpfige 10 kg 28,70	3,60	0,50	0,15	_
Runde, weiße, rotköpfige 10 kg 28,70	3,60	0,50	0,15	-

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt.
Rote Rüben				
oder Salatbeete				
Aussaat April—Mai in 30 cm Rei- henabständen. Der geeignetste Boden muβ locker, nährstoffhaltig, aber nicht frisch gedüngt sein. Saatbedarf für 10 qm 30 g, für 1 Morgen 4 kg.				
Ägyptische plattrunde, dun- kelrote, zarte Rübe. Saat von ausgesuchten, ange- schnittenen, ringellosen Rüben geerntet	4,40	0,70	0,15	10
Lange, rote (hellaubige), spitze, dunkelblutrot ohne helle Ringe	3,60	0,50	0,15	10
Rote Kugel, runde, dunkelblutrote, ohne helle Ringe, sehr früh und zart .	9,40	1,40	0,25	10
Futter- oder Runkelrüben siehe S. 32.				



Rote Rüben "Rote Kugel"



Treibsalat Askania, Maikönig

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Salat-Sorten Kopfsalat				
Salat ist dankbar für einen gut gedüngten, genügend feuchten Boden, namentlich während der Kopfbildung ist Feuchtigkeit nötig. Saatbedarf für 10 qm 1 Prt., für 1 Morgen ca. 100—150 g.	0			
a) Treibsorten				
Askania, Maikönig-Treib-, gelb, frühe Sorte von gleich- mäßiger Entwicklung, aus vollausgewachsenen Köpfen unter Glas in warmen Kä- sten gezogen. Vorzüglich für warme und halbwarme Kästen Spezialzucht		6,40	1,—	20
(Siehe obenstehendes Bild)		6		*
Böttners Treib-, mittelgroßer, hellgelber Kopf, frühe Treibsorte	_	2,40	0,35	10
Früher Viktoria Der frühe Viktoria- übertrifft alle bisherigen Sorten an Frühfertigkeit, er ist etwa 10 Tage früher fertig als z. B. Maikönig. Eignet sich sehr gut für Frühbeet- und Blockkultur, äußerst widerstandsfähig gegen Kälte.				
Originalsaat	a u	sverl	cauf	t

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
b) Freilandsorten	- 1			17
Attraktion, großer, fester, hellgrüner Kopf, zart und sehr hitzebeständig	19,—	2,80	0,40	10
Bautzener Dauerkopf. Gelbgrüne, haltbare Sommersorte, die sich schnell entwickelt und gegen Hitze widerstandsfähig ist	19,—	2,80	0,40	10
Maikönig, vorzügliche Treibsorte für kalte Kästen und frühe Landsorte, große, gelbe Köpfe bildend, sehr gute ausgeglichene Qualität. Sonderzucht	13,—	1,90	0,30	10
Laibacher Eis- Dieser Krachsalat bildet große, ovalrunde, zarte Köpfe mit dicken saftigen Rippen. Eine vorzügliche Sommersorte, die weit — 30 cm — gepflanzt werden muß	15,80	2,30	0,35	10



Salat "Maikönig"

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.		1 kg RM	100 g RM	10 g	Prt. Pf.
Kopfsalat					Winter-Endivien				
Trotzkopf, braunkantiger, sehr zart und hitzebeständig Viktoria, bildet sehr früh große, hellgelbe Köpfe. Sehr widerstandsfähig gegen Kälte und Meltau, eignet	12,—	1,80	0,30	10	Winter-Endivien bis August aussäen, Pflanzweite ca. 30 cm. Grüne große krause, hellgrüne Winterendivie mit federartig gezackten, krausen Blättern, die ca. 2 Wochen vor Verbrauch schopfartig zusammengebunden				
sich daher auch vorzüglich für kalte Kästen. Originalsaat	-	_	_	_	werden Escariol, grüne, vollherzige	9,60	1,40	0,25	10
Wunder von Stuttgart, große, feste, gelbgrüne, spätschie- ßende Köpfe bildend. Gute Marktsorte	15,80	2,30	0,30	10	Winter-, grüne, etwas ge- wellte Blätter umschließen ein festes, goldgelbes Herz	11,40	1,70	0,30	10
Winter-Sorten:	4				region and the second		21		
Butterkopf, gelber, mittel-					Schwarzwurzeln				
großer, wüchsiger Kopf, vollständig winterhart Mombacher, mittelgroßer	12,80	1,90	0,30	10	Aussaat März—April, Herbstaus- saat August. Reihensaat, 30 cm Abstand, in den Reihen die Pflanzen auf 10 cm verziehen. Boden muß tief bearbeitet, locker und altgedüngt sein. Die Wurzeln werden wie				
gelber Kopf, sehr fest und winterhart	15,60	2,20	0,30	10	Spargel zubereitet und geben ein überaus schmackhaftes Gemüse. Saatbedarf für 10 qm 50 g.				
Pflücksalat					Einjährige Riesen-, bringt schon im ersten Kulturjahr marktfähige, große, glatte Wurzeln	20,—	2,90	0,45	15
Amerikanischer, brauner Pflück-; die krausrandigen, zarten Blätter geben einen wohlschmeckenden Salat	16,00	2,30	0,35	10	Sellerie	,			
Australischer, gelber Pflück-, wie vorstehende Sorte, je- doch mit gelben Blättern.	16,00	2,30	0,35	10	Saat Ende Januar bis Mitte Februar. 6g auf ein Fenster. Bei Ausbildung des zweiten Laubblattes verstopfen. Zwischen Saat und Pflanzung im Mai. Reihenabstand 30–50 cm. In der Reihe 30–40 cm, je nach Sorte. 1 g enthält 2000 Korn.				
Schnittsalat					Alabaster, große, runde				1
Hohlblättriger Butter-, runde, stumpfgelbe Blätter, sehr zart	6,40	0,90	0,20	10	Knolle, weißfleischig, Laub aufrecht und gedrungen wachsend, gute Gebrauchs- sorte, die auch zum Ein- mieten geeignet ist	17,60	2,60	0,40	10
Krauser gelber, geschlitzte gelbgrüne Blätter	6,40	0,90	0,20	10	Apfel, Knolle mittelgroß, rund, mit schwacher Bewurzelung und festem, zartem, weißem Fleisch, Laub niedrig und breit wachsend, als Frühsorte empfehlenswert	16,80	2,50	0,40	10
Kultur wie Kopfsalat Kasseler, mit grünen, lang- ovalen Blättern, die sich zu festen, hochovalen Köpfen zusammenschließen	12,40	1,90	0,30	10	Imperator, runde, große, glatte, schneeweiße Knolle mit wenig Seitenwurzeln; aufrechtstehendes Laub, gegen Rost sehr widerstandsfähig	17,60	2,60	0,40	10



Sel		

Alabaster

Oderdörfer

Magdeburger Markt

Sellerie	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Magdeburger Markt-, wüchsige Sorte mit großer runder Knolle und halbaufrechtstehendem Laub, zum Frischverbrauch wie auch	0			8
zur Einwinterung gut ge- eignet	21,20	3,10	0,45	10
Oderdörfer, sehr widerstands- fähig. Sorte mit glatter Knollenbildung. Enorme Erträge bringend		3,10	0,45	10
Bleichsellerie, englischer weißer; die Blattstengel werden gebleicht gegessen	1	2,20	0,35	10

Spargel Aussaat April in Reihenabständen von ca. 20 cm. Die Pflanzen bleiben den kommenden Winter in den Freilandsaatbeeten, um im kommenden Frühjahr bei der Neuanlage von Spargelbeeten Verwendung zu finden. Ruhm von Braunschweig, norddeutsche Hauptsorte für Großanbau 5,20 0,80 0,20 Schneekopf, weißer Riesen-, be-

1 kg

100 g

10 g

Spinat	100 kg	10 kg RM	1 kg RM	1/8kg Pf.
Aussaat in lockeren, gut gedüngten, etwas feuchten Boden. Aussaat für Sommerbedarf März—April, im Juni—Juli—August für Herbstbedarf und im September bis Oktober für Frühjahrsbedarf. Saatbedarf für 10 qm 30 g, für 1 Morgen 6—8 kg.	RM	K.M	KM	FI.
König v. Dänemark, spät schossend, mit großen, dunkelgrünen, gestielten Blättern, besser als Ju- liana, für Frühjahrsaussaat	185,—	23,40	3,—	38
Matador, schnellwachsend und sehr spät schossend, mit großen Blättern von frisch- grüner Farbe, für Früh- und Spätsaat, recht winterfest	171,—	22,—	2,80	35
Mettes Fortschritt, Hoch- zuchtsaatgut, großes, brei- tes, rundliches, mittelgrünes Blatt, schnell wachsend, je- doch spät schossend, winter- fest	187,—	21,60	2,90	37
Victoria, tiefdunkelgrüne, große, rundliche Blätter, hitzebeständig und spät- schossend. Für Frühjahrs- und Sommeraussaat sehr geeignet	185,—	23,40	3,—	38
Universal-, dunkelgrün, schnellwüchsig und ertrag- reich, beste Sorte für Herbstaussaat und Über- winterung				30

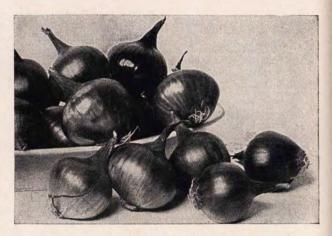
Spinat	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt.
Spinat jede Sorte 1 kleines Paket 10 Pf.				
Neuseeländer (Tetragonia expansa) bildet vielver- zweigte Büsche, von denen die Blätter den ganzen Sommer über gepflückt wer- den. Samen wird im Früh- jahr 50×50 cm weit gelegt, keimt langsam	9,—	1,30	0,20	_
Gartenmelde siehe unter Küchenkräuter S. 10.				
Tomaten Die Tomate verlangt einen gut gedüngten, lockeren Boden, freien, sonnigen Standort und gute Bewässerung. Aussaat für Freiland-Pflanzung März—April in Kisten oder Schalen, verpflanzen in Töpfe, am besten Papptöpfe. Im Mai, wenn frostfrei, auspflanzen. Kultur meist eintriebig, Seitentriebe entfernen. To-				
mate ist für eine gute Stallmist- düngung dankbar. Bonner Beste, glatte, runde, mittelgroße Früchte, die be- sonders früh reifen. Vor- zügliche Sorte für die Trei- berei	98,—	11,40	1,60	35

and the latest and th	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt.
Goldene Königin, große, plattrunde, goldgelbe Frucht von mildem Geschmack	_	6,40	1,—	25
Kondine red, runde, schar- lachrote, mittelgroße Früch- te mit wenig Kernen und angenehm säuerlichem Ge- schmack, sehr ertragreich und früh reifend. Für Frei- land- und Hauskultur be- stens geeignet, Massenträger	98,—	11,40	1,60	35
Lukullus, mit mittelgroßen, runden, festen, glatten und leuchtendroten Früchten, Hauptsorte für Massenanbau	98,—	11,40	1,60	35
Radio, etwas früher als Kon- dine red, reicher Ans., gleich- mäß. runde, glatte Früchte, für Treib- u. Freilandkultur	1	11,40	1,60	35
Rheinlands Ruhm, sehr er- tragreich, mit glattrunden Früchten, von kräftigem Wuchs und widerstands- fähig gegen Krankheiten und Witterungseinflüsse.				
Originalsaat	_	24,—	3,40	70
Sieger, etwas später als Bon- ner Beste, aber gleichmäßi- ger und reicher im Ertrag		11,40	1,60	35



Tomaten, Rheinlands Ruhm

Zwiebeln	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.
Aussaat März—April in Reihen von 20 cm Abstand. Nicht auf frisch gedüngten Boden bringen. Saatbe- darf für 10 qm 20 g, für 1 Morgen 2-3 kg.				
1. Samen	-		1	
Braunschweiger dunkel- blutrote, gut mittelgroß, plattrund, tiefdunkelrot, weißfleischig, von kräftigem Geschmack, feste, sehr gut haltbare Sorte	14,80	2,20	0,30	15
Holländische plattrunde strohgelbe, feinschalig, fest und haltbar	14,80	2,20	0,30	15
Zittauer gelbe, große, gelbe, festfleischig und gut lager- fest, die verbreitetste Ver- brauchssorte				
10 kg 118,60	14,80	2,20	0,30	15
Weiße Frühlingszwiebel, von flachrunder Form, rein- weiß, wird im August gesät, später ausgepflanzt und lie- fert im Mai schon fertige, milde Zwiebeln. Sie kann natürlich auch im Frühjahr				
ausgesät werden	22,50	3,25	0,45	15



Zwiebeln Zittauer Riesen

2. Steckzwiebeln
Preise veränderlich
Steckzwiebeln, allerkleinste
Steckzwiebeln, mittelgroße
Schalotten, große dänische

10 kg RM	1 kg RM	100 g RM					
19,—	2,20	0,25					
Preis auf Anfrage							

Rasen-Saat-Mischungen

Für landwirtschaftliche Nutzung ungeeignet
Preise veränderlich

Achtung! In diesem Jahre ist die Verwendung von Klee- und Grassorten, die für landwirtschaftliche Nutzung geeignet sind, für die Anlage von Zierrasenflächen verboten. Es wird deshalb die Zusammensetzung der Rasensaatmischungen eine wesentlich andere sein als bisher. Als hochfeine Dauer-Zierrasen-Mischung, die nur aus guten Untergräsern besteht, empfehle ich "Mamerow's Spezial". Es genügt, von dieser Mischung 20—25 g auf den qm auszusäen.

Vor Mitte April bringe man den Grassamen nicht in den Boden. Bei trockenem Wetter sorge man für genügend Bodenfeuchtigkeit. Wenn die Saat 6—8 cm hoch gewachsen ist, führe man die beiden ersten Schnitte mit Sichel oder Sense durch. Nach dem Mähen walze man den Rasen.

Auf Wunsch liefere ich die Mischungen nach Vorschrift des Bestellers zusammengestellt oder auch die einzelnen Gräser getrennt.

	50 kg RM	10 kg RM	1 kg RM	
"Mamerow's Spezial"- Mischung für feinsten Dauer- und Zierrasen nach erprob- tem Rezept aus feinsten Grä- sern zusammengestellt	140,—	32,—	3,60	
Zierrasen-Mischung für kleinere Grünflächen	98,—	22,—	2,60	
Parkrasen - Mischung für größere, weniger gepflegte Flächen, auch für Spielplätze	90,—	20,—	2,40	
Schattenrasen für schattige und halbschattige Stellen	115,—	26,—	2,80	

Zur Beachtung!

Bei Gras- und Kleesorten, Lupinen, Serradella und einigen anderen landwirtschaftlichen Saaten mit amtlicher Preisregelung wird die entstandene Vorfracht gesondert in Rechnung gestellt. Bei Abgabe von Gras- und Kleesaat in **Kleinmengen** werden folgende Zuschläge berechnet: bis 5 kg 20%, über 5—25 kg 10%, über 25—48 kg 5% Aufschlag auf den 50-kg-Preis.

Gräser für die Ansaat von Wiesen und Weiden

R. = Reinheit, K. = Keimkraft. Aussaatmenge pro Morgen = 1/4 ha ist in () in kg angegeben.

RM	RM		DAC	
	ICHI	Eigene Strong Cares and " far	RM	RM
		Fioringras, Straußgras, ausläufer- treibend, Agrostis alba stoloni-		
		fera		
		Auf feuchten Böden gedeihend und dichte		
		geeignet; winterhart, für feinen Garten-		
180,-	4,37	rasen wertvoll. (3)	(A	
				. 0 -
		Hochzucht	200,—	4,80
		Deutsches Weidelgras Lolium		
		perenne		
		Für Wiesen und Weiden auf trockenen		
		dankbar für kräftige Düngung, Nachwuchs	+	
		schätzt, desgl. für Rasensaatmischung ge-		
20200		R. 95-98% K. 88-94%		
140,—	3,40	deutsch, Hochzucht	78,—	1,90
		englisch. Raigras, ausländisch	69,—	1,70
		Italienisches Raigras Welsches		
70 —	1.70	Bestes Gras für		
		Rieselwiesen,		
٠,,	1,00	nach starker		
		CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF	3	- 3
		tig. Für jeden		7
		Boden geeignet,	6	
		C SON THE LAND THE COUNTY OF T		
92.—	2,30	1—2jährig.(13)	(1	
92 —		P 05 08 9/		(6)
,				
		K. 88—94 /6		
		Italienisches Raigras		
		deutsch Hochzucht	10 —	1,20
	122		46,—	1,14
		The second secon		
240,—	5,80	Wiesenrispengras, Poa pratensis	1	
		Ausläufertreibend. Es ist als Weidegras		
		schätzt für mittelfeuchte bis trockene		
		mooren. Widerstandsfähig gegen Kälte		
		und Dürre. Da dichte Narbe bildend und frischgrüne Farbe habend, für feinen Zier-		
	/	rasen unentbehrlich. (8)		
705 -	2 56	R. 80—92 % K. 80—92 %	****	160
			200.—	4,60
	70,— 65,— 92,— 92— 240,—	70,— 1,70 65,— 1,60 92,— 2,30 92 — 2,26	Gräsnarbe bildend, für Wiesen und Weiden geeignet; winterhant, für feinen Gartenrasen wertvoll. (3) R. 90—92% K. 85—90% Hochzucht Deutsches Weidelgras Lolium perenne Für Wiesen und Weiden auf trockenen bis mittelfeuchten Böden geeignet und dankbar für kräftige Düngung, Nachwuchs reichlich. Für Kleegrasmischung geschätzt, desgl. für Rasensaatmische, (12) R. 95—98% K. 88—94% deutsch, Hochzucht englisch. Raigras, ausländisch Italienisches Raigras, Welsches Weidelgras, Lolium italicum 70,— 1,60 Italienisches Raigras, Welsches Weidelgras, Lolium italicum Bestes Gras für Rieselwiesen, nach starker Stickstoffdüngung dreischnittig. Für jeden Böden geignet, wenn er in guter Dungkraft und nicht trocken ist, 1—2jährig. (13) R. 95—98% K. 88—94% Italienisches Raigras deutsch, Hochzucht	Gräsnarbe bildend, für Wiesen und Weiden geeignet; winterhart, für feinen Gartenrasen wertvoll. (3) R. 90—92 % K. 85—90 % Hochzucht

	50 kg RM	1 kg RM	
Gemeines Rispengras, Poa trivialis Gutes Futtergras für schwere feuchte			Rotschwingel, ausläufert Festuca rubra Schätzbares Gras, da auf trocke
Böden. Bevorzugt für Weiden, da schnell Rasen bildend. (4) R. 90-92 % K. 85-90 %			böden gut gedeihend. Schnell treibend und deshalb vorzüglic festigung von Weiden un anlagen. (7)
deutsch, zugel. Handelssaat	195,—	4,70	R. 92—96 % K. 75—92 deutsch, Hochzucht

	50 kg RM	1 kg RM
Rotschwingel, ausläufertreibend, Festuca rubra		
Schätzbares Gras, da auf trockenen Sand- böden gut gedeihend. Schnell ausläufer- treibend und deshalb vorzüglich zur Be- festigung von Weiden und Rasen- anlagen. (7)		
R. 92—96% K. 75—92% deutsch, Hochzucht	185,—	4,48

Gräser für besondere Bodenarten und Zwecke

(Zur Futtergewinnung nicht geeignet)

Zur Begrünung leichter Böden, schattiger Flächen, Böschungen usw. Preise veränderlich und für größere Mengen auf Anfrage.

	50 kg RM	1 kg RM
Schafgarbe, Achillea millefolium Eignet sich hervorragend als Beimischung für Schatten- und Sportplatzrasen. Ganz unempfindlich, verträgt gut das Betreten.	-	9,—
Fioringras, Agrostis vulgaris	225,—	5,40
prima	238,—	5,70
Unechtes Geruchgras, Anthoxan-		
thum odoratum Puelli Für leichteste Bodenarten.	62,—	1,50
Gebogene Schmiele, Aira flexuosa	57,—	1,40
Zur Begrünung leichter, beschatteter Böden		
Rasenschmiele, Aira caespitosa	66,—	1,60
Hartes Gras, polsterförmige Horste bildend.		
Weiche Trespe, Bromus mollis	54,—	1,30
Gegen Källe und Dürre unempfindlich, ausläufertreibend, breite, weichhaarige Wurzelblätter treibend und sich schnell entwickelnd.	-	
Kammgras, Cynosurus cristatus	_	_
Ausdauerndes, sehr nahrhaftes und feines Untergras. Bildet eine dichte Narbe und bleibt lange bis in den Herbst hinein grün, liebt kräftige Düngung, mehrjährig. Sehr gut für feinen Gartenrasen.		
Strandhafer, Elymus arenarius	Preis auf A	nfrage
Ausläufertreibend, für sandige Stellen und Böschungen.		17.5
Harter Schwingel, Festuca	1	1
duriuscula	95,—	2,30



	50 kg RM	1 kg RM
Schafschwingel, Festuca ovina Verträgt selbst auf sehr leichtem Boden die größte Dürre und Kälte. Zur Begrü- nung von sandigen Böschungen und zur Beimischung in Rasensaaten empfehlens- wert.		
hochfein	88,—	2,10
Feinschwingel, Festuca tenuifolia . Ist anspruchslos und verträgt Schatten.	168,—	4,—
Rotschwingel, Festuca rubra Horstbildend, hartes und widerstands- fähiges Gras, auch auf leichten Böden.	115,—	2,80
Honiggras, Holcus lanatus Wenig Futterwert, da aber anspruchslos, für Böschungen und magere Böden geeignet.	63,—	1,50
Hain- oder Schattenrispengras, Poa nemoralis Mehrjährig, wächst gern im Schatten und gibt dort einen feinen, dichten Rasen.	198,—	4,80
Silbergras, Weingaertneria canescens Für ganz sandige Flächen blaugrüne Horste bildend.	Preis auf A	nfrage

Klee, Luzerne u. landwirtschaftliche Saaten

Aussaatmenge pro Morgen = 1/4 ha ist in () in kg angegeben.

R. = Reinheit, K. = Keimkraft. Preise für Hochzuchten und anerkannte Saat auf Anfrage.

Feldfutterbau. Er liefert bestes Grünfutter, Heu und Weide. Auf nicht zu flachgründigen Mineral- böden mit ausreichender Feuchtig- keit gedeiht er am besten. Für Kalk, Phosphorsäure und Kali ist er dankbar. (5) RM RM stellt geringe Ansprüche an Boden und Feuchtigkeit, sehr langlebig. Für Futterflächen auf trockenen, leichten Böden sehr wertvoll. Desgl. zur Befestigung von Bö- schungen, da lange, gut ver- zweigte Pfahlwurzel treibend. (4)	RM
Feldfutterbau. Er liefert bestes Grünfutter, Heu und Weide. Auf nicht zu flachgründigen Mineral- böden mit ausreichender Feuchtig- keit gedeiht er am besten. Für Kalk, Phosphorsäure und Kali ist er dankbar. (5) Stellt geringe Ansprüche an Boden und Feuchtigkeit, sehr langlebig. Für Futterflächen auf trockenen, leichten Böden sehr wertvoll. Desgl. zur Befestigung von Bö- schungen, da lange, gut ver- zweigte Pfahlwurzel treibend. (4)	
Grünfutter, Heu und Weide. Auf nicht zu flachgründigen Mineralböden mit ausreichender Feuchtigkeit gedeiht er am besten. Für Kalk, Phosphorsäure und Kali ist er dankbar. (5) Grünfutter, Heu und Weide. Auf und Feuchtigkeit, sehr langlebig. Für Futterflächen auf trockenen, leichten Böden sehr wertvoll. Desgl. zur Befestigung von Böschungen, da lange, gut verzweigte Pfahlwurzel treibend. (4)	,58
deutsch, zugelassene Handelssaat . 123,— 2,98 böhmisch	
Schr nährstoffreich, unentbehrlich für Weiden. (4) R. 95—96% K. 88—92% deutsch, zugelassene Saat 143,— 3,48 ungarisch, böhmisch 143,— 3,48	
Gelbklee, Hopfenklee, Medicago R. 95-96% K. 85-90%	
lupulina deutsch, zugelassene Handelssaat . 48,— 1,2	,24
nimmt mit sandigen und armen, aber warmen Böden vorlieb. Kalkböden sagen ihm besonders zu; für Kali und Phosphorsäure dankbar. Wegen seiner Schnellwüchsigkeit eignet er sich auch zur Gründüngung, Lebensdauer 1½ Jahr, ergänzt sich durch Samenausfall. (7) R. 96—97% K. 85—92% deutsch, zugelassene Handelssaat ausländisch	
Wundklee, Anthyllis vulneraria R. 96—97% K. 88—94%	
	,32
gegen Kälte und Dürre sehr wider- vom Sandboden geerntet, böh-	,04
standsfähig. R. 90—94% K. 88—90% ausländisch 50,— 1,24 Bokhara-Klee, weißblühender Ho-	,60
Schwedenklee, Trifolium hybrid. für feuchte und auch ganz schwere Böden. Liefert guten ersten Schnitt. Im Gemenge besonders zu empfehlen, weniger für Weidemischungen. R. 94—97% K. 85—92% nigklee, Melilotus albus altissimus, auf leichtem Sand- und Kiesboden gedeihend. Meist Stengel, aber wenig Blätter bildend, deshalb als Viehfutter nicht geeignet. Gute Bienenweide, da vom Juli bis September blühend. (6)	
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	,90

Markstammkohl

Ein vorzügliches Vieh- und Wildfutter. Der Wert liegt darin, daß die Grünfütterung über den Herbst hinaus bis in den Winter hinein verlängert wird. Der Stamm wird nicht holzig und wird von allem Vieh gerngenommen. Pflanzweite 60×50 cm, Saatbedarf f. 1 Morg. ca. 150 g.

	Festpreise bei Abnahme von mindestens						
Hochzucht	10 kg je kg RM	5 kg je kg RM	1 kg RM	$^{1/_{2}}$ kg RM	100 g RM	10 g RM	
Hoher grüner .			9,—		1,30	0,20	
Hoher blauer.	9,—	10,-	11,-	6,75	1,60	0,25	

Kohlrüben (Wruken)

Hoffmanns gelbe, ovalrunde, glatte, gelbfleischige Rübe für Futter- und Speisezwecke

Hoffmanns weiße, rundovale, weißfleischige Rübe mit starker Belaubung u. hoh. Ertrag, vorwieg. Futterrübe Perfection, gelbe, runde bis plattrunde Rübe mit feinem Laub, vorzüglich für Speisezwecke

	Fe	stpreise	bei Abnahme von mindestens			
	10 kg je kg RM	5 kg je kg RM		1/2 kg RM	100 g RM	10 g RM
Hochzucht.	3,20	3,50	3,80	2,15	0,50	0,10
Handelssaat	2,70	2,80	3,-	1,80	0,45	0,10







Hochzucht "Ovana"

Hochzuchten

Futter-Runkel-Rüben

Saatbedarf je Morgen 6 kg

Eckendorfer gelbe

Eckendorfer rote

Das Eckendorfer Zucht-Ziel:

Hohe Nährwerterträge von der Fläche in möglichst hoher Masse. Die flach sitzende Walzenform ermöglicht ein leichtes Roden, die Weichheit und Saftigkeit des Fleisches gestattet die unzerkleinerte Verfütterung für alle Tierarten. Für jeden rübenfähigen Boden geeignet.

Kirsches Ideal, gelbe Gehaltswalze vom Typ der Eckendorfer, mit hohem Nährstoffgehalt und guter Lagerfähigkeit. Zuckerfutter "Ovana", glatte Olivenform, grünköpfig, kräftiges Laub, halb aus der Erde wachsend. Wegen ihres hohen Zuckergehaltes nicht nur für Milchvieh bevorzugt, sondern auch für Pferde, Schweine usw., läßt sich leicht ernten.

Preise für alle Runkel-Sorten in plombierten Packungen von

 $^{1}/_{2}$ — $^{3}/_{4}$ kg je kg RM 1,70 5— $^{2}4^{3}/_{4}$ kg je kg RM 1,52 25—50 kg je kg RM 1,34

Mengen unter 1/2 kg 0,20 RM per 100 g.

Futter-Möhren

Saatbedarf für 1 Morgen etwa 2 kg.

Lobbericher lange, goldgelbe, unten abgestumpft. Sehr nahrhaft und ertragreich

Lange weiße grünköpfige, sehr lange, spitz zulaufende $^{1}/_{2}$ — $^{1}/_{3}$ aus dem Boden wachsende Möhre mit grünem Kopf

	Festpreise bei Abnahme von mindestens					
	10 kg je kg RM	5 kg je kg RM	1 kg je kg RM	1/2 kg RM	100 g je 100 g RM	10 g je 10 g RM
Hochzucht .	8,—	8,40	8,80	5,30	1,20	0,20
Handelssaat.	6,60	7,-	7,40	4,30	1,-	0,20

Saat-Mais

Saatbedarf für 1 Morgen: 12,5 kg zur Körnergewinnung, 25 kg zwecks Gärfuttergewinnung, 35 kg für Grünfuttergewinnung.

Pfarrkirchner früher Körnermais, niedriger Wuchs, geringer Strohertrag, reift auch in weniger günstigen Lagen noch aus. Zugelassen für das ganze Reichsgebiet außer Baden.

Pommern-Mais, weiß bis gelbkörnig, mittelhoher Wuchs, ertragreich, besonders in Ostdeutschland bewährt. Als Körnermais zugelassen für das ganze Reichsgebiet, außer Schleswig-Holstein, Ostpreußen und Baden, als Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich, außer Baden. Zum amtlichen Preis

Grünfutterund Gründüngungs-Saaten

	0 0		
Preisberechn	nung erfolgt nach amtlichen Vorschriften.	50 kg RM	1 kg RM
Bitterlupine	en, gelbe (50)	15,—	0,34
,,	blaue (50)	15,—	0,34
,,	perennierende (15)	99,—	2,44
Süßlupinen	, Hochzucht, gelbe	28,—	0,62
,,	" blaue	28,—	0,62
,,	anerk., gelbe oder blaue	22,—	0,50
Handelssa: Sommerwic	(8) deutsche, zugelassene at	31,—	0,78
gelassene	Handelssaat	20,—	0,54
	en, Vicia villosa, deutsche, les Handelssaatgut	36,—	0,88
	• ausländische (30—40) en, deutsche (50–60)	amtl Pro	icher
liefernde	anacetifolia, als Honig Bienenfutterpflanze sehr niedrige Bodenansprüche (3)	138,—	3,30

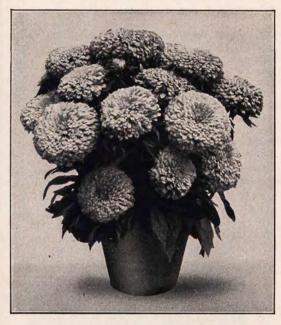
Blumensamen

Das nachstehende Verzeichnis umfaßt die für den Erwerbs- und Liebhaber-Gartenbau vorwiegend benötigten Sorten. Mit großer Sorgfalt wird von meinen Spezialzüchtern die Auswahl der Samenträger vorgenommen, so daß ich eine in jeder Beziehung hochwertige Saat liefere.

Astern

Callistephus chinensis

Niedrige Sorten



Zwerg-Allerheiligen-Aster

	10 g RM	1 g RM	Prt. Pf.
Zwerg-Allerheiligen, Höhe 25 cm, kompakte, runde Pflanzen mit hochgewölbten Blumen für Beete und zum Eintopfen hellblau, fliederblau, weiß, rosa, karmesin	6,— 5,60	0,80	40 35
Zwerg-Chrysanthemum, Höhe 30 cm große, gutgefüllte, lockere Blumen, aufrechter Wuchs, vorzügliche Beet- und Topfaster weiß, fleischfarben, brillant- rosa, karmin, feurigscharlach, hellblau, dunkelblau in reinen Farben Mischung aller Farben	3,20	0,50	30

			_
Zwerg-Bukett (Boltze's),	10 g RM	1 g RM	Prt.
Höhe 20 cm	- KM	LM	11.
Blumen in gleicher Höhe. Für Töpfe und Einfassungen weiß, karminrosa, karmin, scharlach, dunkelblau, hellblau in reinen Farben	5,— 4,60	0,70	35 35
Zwerg-Triumph, Höhe 25 cm			
Blumenblätter nach innen ge- krümmt — päonienblütig —, kom- pakter, aufrechter Wuchs, sehr gute Topfaster weiß, Pfirsichblüte, rosa, dun- kelscharlach, dunkelblau, hell- blau in reinen Farben Mischung aller Farben	4,—	0,60	35 30
Waldersee, Höhe 20-25 cm			
die rundlichen Pflanzen sind von ca. 3 cm großen, gefüllten Blumen dicht besetzt reinrosa, rosa mit weiß, hellblau, dunkelblau, weiß, dunkel- karmesin			
in reinen Farben	6,80	0,90	40
	0,00	0,90	1
Prachtmischung	6,—	0,80	40

Halbhohe und hohe Sorten



Aster Frühwunder

Frühwunder, Höhe 40 cm	10 g RM	1 g RM	Prt. Pf.	
große, etwas gelockte Blumen von 10 cm Durchmesser auf festen Stielen. Ab Anfang Juli blühend, also vor der Königin der Hallen				
weißrosa, lavendelblau	3,20 6,—	0,50	30 40	

	10 g RM	1 g RM	Prt.
Astern	TO ME	IVM	FI.
Astern	100	1	
Königin der Hallen, resistent	11	1	
Höhe 40 cm			
Sehr frühblühende Schnittaster			
weiß, dunkelscharlach, dun-			
kelblau, hellblau, rosa, Pfir-			
sichblüte, karmesin in reinen Farben 100 g 10,60		0.15	20
Mischung aller Farben 100 g 9,40	1,80	0,35	25
mischang and raiben 100 g 9,40	1,00		25
Riesen-Hohenzollern-, Höhe 70 cm			
Große gelockte Blumen auf lan-			
gen, festen Stielen			
weiß, zartrosa, rosa, dunkel-			
blau, fliederblau, hellblau, leuchtend karmin			
in reinen Farben	2,20	0.40	25
Mischung aller Farben		0,40	25
mischang and Tarben	2,—	0,35	(2)
		- 1	
Liliput, Höhe 40—50 cm		- 1	
Klein- und vielblumige Sorte mit geröhrten Blumenblättern. Diese			
Aster wird vielfach mit der Wurzel	. 7		
aus dem Boden gezogen, da schon	- 1		
eine Pflanze einen ganzen Strauß bildet.			
	1		
Weiß, rosa, weiß mit roter Mitte, weiß mit rosa Mitte,		100 10	
weiß mit dunkelblau, dunkelblau,			
feurigscharlach			
in reinen Farben 100 g 15,40	2,80	0,40	30
Mischung aller Farben 100 g 13,80	2,60	0,40	30
		NA	
Straußenfeder, resistent	E 9		
Höhe 70 cm		1	
Große, langpetalige, gelockte Blumen, sehr gute Schnittaster			
weiß, rosa, Pfirsichblüte, lasur-	0		
blau, hellblau, dunkelblau,	(-)		
scharlach, terrakotta, leuchtend karmin			
in reinen Farben 100 g 10,80	2,—	0,30	25
Mischung aller	-,	0,50	(2)
Farben 100 g 9,60	1,80	0,30	25
Sada-Yakko, fleischfarbig rosa, lang-			
stielig, spätblühend	1,80	0,30	25
		1	
7 10			
1 1 1 1 1 1 1 1			1/2
1			
*			

	10 g RM	1 g RM	Prt. Pf.
Päonien-Perfektion, Höhe 65 cm Blumenblätter nach innen gebo- gen — Ballform — langstielig			
reinweiß, zartrosa, feurigrosa, feurigscharlach, hellblau, dun- kelblau			
in reinen Farben	3,20	0,50	30
Mischung aller Farben 100 g 15,40	2,80	0,40	30
Amethyst, weiß, später amethystblau	3,20	0,50	30
Dr. h. c. Dürr, leuchtend goldgelb, gut gefüllt	3,—	0,40	30
Großblumige Rosen-, Höhe 50 cm			
Blumen mittelgroß, sehr gut ge- füllt und fest auf straffen Stielen. Die Sorten Jugend und Leucht- feuer sind von besonderer Schön- heit und als Schnittblumen wegen ihrer Farbenschönheit sehr ge- schätzt.			
Weiß, leuchtendrosa, zinnober, brillantkarmin, feurigscharlach, dunkelblau			
in reinen Farben	2,80	0,40	30
Mischung aller Farben	2,60	0,40	30
Jugend			
chamoisrosa, starkstielig, gut ge- füllt, herrliche Schnittsorte	8,—	1,10	50



Rosen-Aster Jugend

	10 g	1 g	Prt.
Astern	RM	RM	Pf.
Leuchtfeuer, beste rote Aster, leuchtend schar- lachrot, prächtig zum Schnitt 100 g 15,40	2,80	0,40	30
Pompon, Höhe 50 cm Blüten halbkugelig auf festen Sticlen. Pompon-Astern werden bevorzugt zum Binden bunter Sträuße genommen. Zu diesem Zweck eignen sich besonders die Farben "mit weißer Mitte". Weiß, rosa, feurigscharlach, hellblau, violett			
rosa mit weißer Mitte, kar- mesin mit weißer Mitte hellblau mit weiß, violett mit weißer Mitte			
in reinen Farben	3,20	0,50	30
Mischung aller Farben	3,-	0,45	30
Goldkissen, gelb, hochgewölbte, dichtgefüllte Blume, geröhrt und langstielig, zum Buntbinden mit Pompon-Astern sehr beliebt	4,60	0,60	35
Amerikanische Busch-, resistent, Höhe 80 cm. Spät blühende, vorzügliche Schnittaster, langstielig, breit verzweigt reinweiß, weiß — späterrosa,			
hellrosa, rosa, Pfirsichblüte, hellblau, dunkelblau, dunkel- purpur, scharlach, karmesin, zinnoberkarmin			
in reinen Farben 100 g 9,10		-	25
Mischung aller Farben 100 g 7,80	1,40		25
Weißer Ball, resistent, sehr groß- blumig, spätblühend	2,80	0,40	30
Amerikan. Schönheits-,			
Höhe 80—90 cm			
Spät und gut gefüllt blühend; frühe Aussaat erforderlich			
weiß, Pfirsichblüte, leuchtend- rosa, karminrosa, karmesin, la- surblau, dunkelblau			
in reinen Farben	2,60	0,40	30
Mischung aller Farben	2,20	0,35	25
Kalifornische Riesen-, Höhe 70-80 cm	-		
Riesenblumige, gef., gelockte Blu- men auf starken langen Stielen, spätblühend; frühe Aussaat er- forderlich			
weiß, Pfirsichblüte, karminrosa, hellblau, dunkelblau		-6	25
in reinen Farben	4,-	0,60	35
Mischung aller Farben 100 g 19,20		0,50))
Goldgarbe, resistent, Höhe 80 cm dichtgefüllte, geröhrte cremegelbe Blumen		0,70	35

.,	10 g RM	1 g RM	Prt. Pf.
Royal- oder Königs-, Höhe 70 cm, sehr große, gut gefüllte Blumen auf starken Stielen, vor der Amerikanischen Busch-Aster blühend, gegen die Welke-Krankheit sehr widerstandsfähig weiß, rosa, Pfirsichblüte, azurblau, violett jede Farbe	3,20	0,50	30
Herzblut, resistent, Höhe 70 cm Die scharlach bis blutroten Blumen werden von kräftigen Stielen ge- tragen und liefern vorzügliche Schnittblumen	2,80	0,40	30
Kalifornische Riesen- Los Angeles, Höhe 80—90 cm Eine spätblühende Sorte mit fleischfarbigrosa gelockten Blumen. Bei etwas späterer Aussaat ist diese Sorte auch zum Überbauen geeignet. Die Stiele sind sehr lang und kräftig	5,60	0,70	40
Radio, Höhe 60—70 cm Die Form der Blüte ist ganz aus dem Rahmen der übrigen Aster- Sorten herausfallend. Die Blume ist wie ein "Stachelball", gebildet aus dicht zusammenstehenden, nadelförmigen Blütenblättern. Diese Aster wird wegen ihrer originellen Form sowohl dem Blumenfreund als auch dem Blumenkünstler Freude machen			
Weiß, hortensienrot	4,80	0,70	35



adio-

Astern	10 g RM	1 g RM	Prt. Pf.	Einfach blühende Sorten
Goldherz Die äußeren breiten Blumenblätter dieser Sorte sind rosaviolett. Die Blume geht in röhrenförmige rosarote Blütenblätter über, die nach der Mitte der Blüte eine goldgelbe Färbung annehmen Der Blütenstiel ist lang und straff Riesen-Päonien, Höhe 80 cm, edelgeformte, riesige, ballförmige, gefüllte Blumen auf langen straffen Stielen.		0,80	40	Margareten, Höhe 60 cm Die Blumen ähneln in ihrer Form den Margareten. Die einzelne Pflanze liefert viele Blumen auf festen Stielen, die lange haltbar sind. Weiß, rosa, karmesin, hellblau, dunkelblau, violett in reinen Farben
Schwanenfeder, reinweiß		0,50	30	Spätblühende China, Höhe 70 cm,
Mädchenerröten, zart fleischfarben	3,20	0,50	30	ähnlich der Margareten-Aster, jedoch
Pfirsichblüte	3,20	0,50	30	mit längeren Blumenblättern, die auch
Rosenknospe, tiefrosa	3,20	0,50	30	etwas "gewellt" sind.
Azurfee, hellblau	3,20	0,50	30	Weiß, rosa, purpur, hellila, violett, dunkelviolett
Astern-Mischungen				in reinen Farben 100 g 4,— Mischung aller Farben 100 g 3,20
Mischung hoher Klassen				Riesen-Sonnenschein, Höhe 60 cm
100 g 5,60 Mischung halbhoher Klassen	1,10	=	25	Die aus geröhrten, hellen Blütenblättern bestehende Asternmitte wird von einem
100 g 7,80 Mischung niedriger Klassen	1,40	-	25	lockeren Kranz breiter Randblätter um- geben. Haltbare Schnittblume
100 g 11,60	2,20	1	25	Mischung

	10 g	Prt.
Levkojen	RM	Pf.
Matthiola annua und incana.		
Teichers riesenblumige Excelsior- Treib- (Teichers Originalsaat)		
Diese Gattung bringt nur einstielige Pflanzen hervor, sie ist sehr frühblühend. Kultur vorwiegend unter Glas		
reinweiß, rosa, karmesin, hellblau, dunkelblau, silberlila	F- 1	
in reinen Farben 1000 Korn 2,80	-	_
Prachtmischung 1000 " 2,60	-	_
Großblumige remontierende Striegauer Sommer Zum Blumenschnitt sehr geeignet (Teichers Originalsaat) rosa, zartrosa, reinweiß, dunkelblau,		
karmesin, fliederfarben, feurigstes Blutrot		
in reinen Farben 1 g 0,70	4,60	35
Prachtmischung 1 g 0,60	4,—	35
Excelsior Riesen-Stangen-, für Haus- und Kasten-Kultur, einstenglig, 60—70 cm hohe Rispen bringend, großblumig, zum Treiben hervorragend geeignet schneeweiß, rosa, hellblau, dunkelblau		
in reinen Farben 1 g 1,40	10,40	50
Gloria, leuchtend blutrot 1 g 1,60	11,60	50
Mischung aller Farben 1 g 1,30	9,60	50



RM

0,60

0,70

1,60 | 25

15

20

15

Levkojen, Excelsior Riesen-Stangen-

	10 -	I Dat		10 ~	Dat
Levkojen	10 g RM	Prt. Pf.		10 g RM	Prt. Pf.
Mammut-Excelsior-Sommer- Höhe 70 cm, einstielig mit 30 cm langer Blütenrispe und großen Einzelblüten, gut zum Treiben Illusion, leucht. dunkelrubinrot 1 g 1,50 Mondlicht, gelb 1 g 1,50 Brillantrosa 1 g 1,50 Prachtmischung 1 g 1,40	11,—	50 50 50	Ruhm von Ostpreußen, dunkelbrauner, sehr großblumiger Treiblack, Originalsaat 1000 K. 5,40, 500 K. 3,10, 100 K. 0,80 Treiblack "Freya". Die Pflanze ist von gedrungenem Wuchs Die rotbraunen großblumigen Blütenrispen stehen kurz über dem Laub. Vorzüglich für den Topfverkauf. Blütezeit ab Ende Februar.		
Dresdener remontierende Sommer- Mit großen lockeren Rispen; vorzüglich zum Schneiden schneeweiß, rosa, fleischfarben, blut- rot, hellblau, dunkelblau, kanariengelb, silberlila in reinen Farben		25	Originalsaat 1000 K. 5,40, 500 K. 3,10, 100 K. 0,80 Ruppert, früh und großblumig, rote und braune Farben 100 g 5,80 Einjähriger Pariser, blüht im ersten Jahr hellbraun 100 g 3,—blutrot 100 g 3,—	- 1,10 0,60 0,60	
Mischung aller Farben 1 g 0,50	3,20	35	Gef. Zwerg-Buschlack, dunkelbraun	0,00	1,
Großblumige Riesen-Bomben-Sommer- Zur Kultur im freien Lande am besten geeignet. Großblumig und gut gefüllt, 70 cm hoch weiß, rosa, dunkelblutrot, hellblau, dun- kelblau			Balsaminen Impatiens balsaminea	11,—	50
in reinen Farben 1 g 0,80 Mischung aller Farben 1 g 0,70	5,60	4º 35	Großblumige, dichtgefüllte Rosen-Bal- saminen weiß, rosa, granatrot, fleischfarben,		
Großblumige Nizzaer Sommer- Diese Sorte, ca. 70 cm hoch, ist eine späte Sommerlevkoje mit kolbenartigen Blüten- ständen, die sich bei August-Aussaat auch für den Winterflor eignet.			violett in reinen Farben	0,60	15
Montblanc, schneeweiß, lange Rispen Schöne von Nizza, fleisch- farbig rosa Mandelblüte, weiß, rosa an-	4,60	35	fleischfarben, weiß, purpur, granatrot, (feuerfarben) in reinen Farben	0,90	20
getönt Dunkelkarmesin Violett	-		Hohe Balsaminen, gefüllt, Prachtmisch. 100 g 2,60	0,50	15
Prachtmischung	4,—	35	Sommerblumen, Stauden- und Topfgewächse Erklärung der Zeichen: Øeinjährige Blumen, die gleich in das freie Land gesät werden. m Sommer-		
karmesin, hellblau, dunkelblau in reinen Farben 1 g 0,70	4,60	35	blumen, die erst in Mistbeete oder Töpfe gesät und, wenn keine Fröste mehr zu befürchten, in den Garten		
Mischung aller Farben 1 g 0,60 Großblumige Sommer- Mischung 100 g 17,40, 1 g 0,40		35	gepflanzt werden. K Topfpflanzen für Kalthaus. W Warmhauspflanzen. z Zweijährige Pflanzen, die meist im ersten Jahre blühen. p Stauden oder perennierende Pflanzen. § Schlingpflanzen. * Blu- men, die sich zu Einfassungen eignen.		
20-8-1747 - 8-74	,,		p Achillea eupatorium Parkers, bronze- gelbe Dolden auf langen Stielen 1 g 0,40	3,20	30
Calllada			p Aconitum napellus, Eisenhut, dunkel- blau	1,40	25
Goldlack Cheiranthus Cheiri			Ø Adonis aestivalis, Sommer-Adonisröschen, Blutstropfen i kg 6,40, 100 g i,— Herbstaussaat an Ort und Stelle, blühen dann Mai — Juni.	0,35	10
Dresdener schwarzbrauner Treib- 100 g 3,20 Goliath, leuchtend dunkelrot, sehr treib-	0,60	15	m Ageratum mexicanum—Leberbalsam compactum "Blaue Kugel", dunkel-blaue Sorte, niedrig, mit gedrungenem		
willig Landsamen 100 g 3,60	0,70	20	Bau, sehr reichblühend 1 g 0,30 pumilum "Blausternchen", 12 cm hoch,	1,10	25
Königsberger Treib- Leucht. braunrote Farbe, v. gedrungenem Wuchs, f. Schnitt- u. Topfkultur empfeh-			dichte Massen kleiner blauer Blüten bringend 1 g 0,40 pumilum "Klein Dorrit", reinweiß	2,90	30
lenswert 100 g 3,—	0,60	151	1 g 0,30	1,10	25



Althaea rosea fl. pl. - Stockrosen

	10 g RM	Prt. Pf.
Althaea rosea fl. pl. Chaters — Stock- rosen weiß, dunkelgelb, rosa, dunkel- scharlach, lila, dunkellachsfarben, in reinen Farben	3,20	30
Frachtmischung	3,—	30
Alyssum Benthami comp., Klein Dorrit, Steinkraut, weiß, wohlriechend, 15 cm hoch, kleine Blütenpolster bildend, gute Einfassungspflanze		
1 kg 28,80, 100 g 3,60 (Siehe nebenstehendes Bild)	0,70	20
Alyssum saxatile comp., goldgelb, frühblühende Steingartenpflanze	1,50	25
Amarantus, Fuchsschwanz		1
viridis, mit grünen, hängenden Blüten-	0,35	10
ähren 100 g 1,—	0,35	10
Wienholzi, neu, kräftiger Wuchs mit		
hängenden gelben Blüten 100 g 1,—	0,35	10
Ammobium alatum grandiflorum, weiße Immortelle 100 g 1.80	0.40	15
	rosen weiß, dunkelgelb, rosa, dunkelscharlach, lila, dunkellachsfarben, in reinen Farben Prachtmischung Alyssum Benthami comp., Klein Dorrit, Steinkraut, weiß, wohlriechend, 15 cm hoch, kleine Blütenpolster bildend, gute Einfassungspflanze I kg 28,80, 100 g 3,60 (Siehe nebenstehendes Bild) Alyssum saxatile comp., goldgelb, frühblühende Steingartenpflanze Amarantus, Fuchsschwanz caudatus, roter Fuchsschwanz viridis, mit grünen, hängenden Blütenähren Wienholzi, neu, kräftiger Wuchs mit hängenden gelben Blüten 100 g 1,—	Althaea rosea fl. pl. Chaters — Stock- rosen weiß, dunkelgelb, rosa, dunkel- scharlach, lila, dunkellachsfarben, in reinen Farben

m Antirrhinum majus,	10 g	Prt.
Löwenmaul	RM	Pf.
Aussaat ab März in Töpfe oder Mistbeet, im Mai auspflanzen.		
grandiflorum großblumige, hohe Sorten		
Cardinal, neu, leuchtend scharlachrot	1,30	25
Crescia, dunkelsamtrot	1,10	25
Gelber König, dunkel kanariengelb	1,10	25
Goliath, lachsrosa mit Orange	1,40	25
Königin Viktoria, reinweiß	1,10	25
Rosenkönigin, zartrosa mit Seidenglanz,		
prachtvoll	1,10	25
Rubin, leuchtend purpurkarmin	1,30	25
Prachtmischung	0,90	20
nanum, Prachtmischung halbhoher Sorten 100 g 5,60	1,10	25
maximum riesenblumige Sorten, hervorragende Schnittblumen		
Altgold, goldorange 1 g 0,30	2,—	25
Cattleya, rosiges Lila mit goldgelber Lippe	-,	-,
Diamant, scharlachkarmin mit goldgelber	1,80	25
Lippe 1 g 0,30	2,—	25
Die Rose, Blumen von außerordentlicher	-,	-/
Größe und reinem Rosa 1 g 0,30	1,80	25
Fliederstrauß, Lippen und Schlund purpur-		
lila mit goldgelber Mitte 1 g 0,30	2,—	25
Goldkönigin, tiefes Goldgelb 1 g 0,30	1,80	25
Kanarienvogel, reines zartes Kanarien-		
Kanarienvogel, reines zartes Kanariengelb 1 g 0,30	2,—	25
Purpurkönig, leuchtend dunkelscharlach		
Schneeflocke, reinweiß mit gelblichem	2,—	25
Schlund 1 g 0,30	2,—	25
Prachtmischung	1,30	25



Alyssum Benthami comp., Klein Dorrit - Steinkraut

	10 g RM	Prt.
Antirrhinum	I.M	11.
nanum maximum		
riesenblumige, nur ca. 50 cm hohe Schnittsorten		
Eldorado, tief goldgelb	1,80	25
Goldene Morgenröte, lachsterrakotta, Prachtsorte	2,—	25
Lachsrosa, korallenrosa	5,	35
Orangekönig, terrakotta mit gelber Mitte	1,40	25
Roter Häuptling, leuchtend tief dunkel- scharlach	2,—	25
Schneesturm, früh, weiß	1,80	25
Zwielicht, hellgelb mit lachsrosa	1,80	25
majus pumilum		
Zwergsorten für Beete und Einfassungen, rosa, dunkelrot, gelb, orange, weiß,		
jede Farbe 1 g 0,35	2,80	30
Mischung	2,50	25



Aquilegia haylodgensis - Akelei

Amilania Aladai	10 g RM	Prt.
P Aquilegia, Akelei		
(Siehe untenstehendes Bild)		
chrysantha, leuchtend goldgelb, lang-		
spornig	2,80	30
haylodgensis, prachtvolle langgespornte Hybriden	2,60	30
vulgaris fl. pl., gefüllte Mischung	0,70	20
" einfache Sorten, schön gemischt	0,60	15
p Arabis alpina, Gänsekresse, weiß und frühblühend	0,90	20
Aralia Sieboldii, beliebte Zimmerpflanze	0,90	
1000 K. 3,70, 100 K. 0,60	-	-
" Moseri, robust wachsend		
1000 K. 4,30, 100 K. 0,70 Frische Saat im April lieferbar. Bestellungen erbitte frühzeitig.		
m Arctotis, Bärenohr.		
Diese Sonne liebende Pflanze hat margareten- artige Blumen, die blauschwarze Blütenmitte hebt sich wirkungsvoll von den eigenartigen glänzenden Randblütenblättern ab.		
breviscapa aurantiaca, dunkelorange,		
15 cm hoch 1 g 0,60	3,70	35
grandis, reinweiß mit lila, 70 cm hoch	0,60	15
Asparagus Sprengeri, neue Ernte ab	W 3	
März licferbar. 10 000 K. 20,, 1000 K. 2,60, 100 K. 0,40		
-1 Eusta al-		
Februar lieferbar. 10 000 K. 30,—, 1000 K. 3,60 100 K. 0,50		
p Aster alpinus, hellblau, niedrig	2,80	30
D -11 C-1	2,00	30
" " Dunkle Schone, violett	6,—	40
p Aster subcoeruleus Wartburgstern,		1
lavendelblaue, langgestielte Schnitt-		
blume und Staude, Mai-Juni blühend	1	
1 g 1,—	7,20	40
p Aubrietia hybr. grandifl. Blaukissen,	2 90	
großblumige Spielarten 1 g 0,45	2,80	30
p Aubrietia deltoidea graeca superba, ageratumblau, großblumig 1 g 0,80	5,60	40

Begonia hybrida gigantea Knollenbegonien

Aussaat: Januar—März in sandige Heideerde. Samen jedoch nicht mit Erde bedecken.	1 g RM	1/4 g RM	Portion Pf.
Einfache, riesenblumige Knol- lenbegonien: weiß, gelb, rosa, orange, scharlach, dunkelrot Prachtmischung	10,40	3,20	80 70
Gefüllt blühende, riesenblumige: weiß, gelb, lachsrosa, orange, scharlach, dunkelrot Prachtmischung	1/4 g 15,— 13,—	1000 K 4,— 3,80	150
Begonia hybr. multiflora fl. pl. Frau Helene Harms. Be- schreibung siehe Neuheiten Seite 4 10 Prt. 11,20		_	130

	1 g RM	1/4 g RM	Portion Pf.
Begonia			
semperflorens			
compacta alba, reinweiß; wegen des gedrungenen Wuchses empfehlenswert, 12 cm hoch	3,80	1,20	40
Feuermeer, leuchtend scharlach, Verbesserung von Teppich- königin, 15 cm hoch	8,—	2,40	80
Gerda Seeger, reichblühend, kräftig dunkelrosa, gleich- mäßiger Wuchs, 15 cm hoch 10 Port. 11,—		_	125
Glut, reichblühend und feurigrot mit stark bronziertem Laub. Wertvoll für Töpfe und Grup- pen, 15 cm hoch			
Originalsaat Gruga, beste rein karminrosa- farbige niedrige Sorte für	8,—	2,40	80
Gruppen u. Töpfe, 12 cm hoch Originalsaat	32,—	9,60	150
Lachskönigin, reichblühende, feurig lachsrote Sorte, 20 cm hoch	5,—	1,50	40
Leuchtfunk, bisher Rundfunk, beste Sorte in karminscharlach, großblumig und reichblühend, 30 cm hoch Originalsaat	16,—	4,80	100
Liebling, großblumig mit feiner brillantrosa Farbe, sehr früh blühend, 18 cm hoch	18,—	5,80	120
Rosabella, Massen groß, Blumen von leuchtendem Hellrosa, beste niedrige, helle Sorte für Töpfe u. Gruppen, 15 cm hoch Originalsaat	8,80	2,60	70
Schnee, reinweiße Blüten heben sich wirkungsvoll von hell- grünen Blättern ab, gegen Hitze und Nässe sehr wider- standsfähig, Höhe 25 cm			100
10 Port. 8,80 Teppichkönigin, dunkellaubig, leuchtendrote Blüten. Verbes-			100
serung ist Feuermeer, 12 cm	4,60	1,30	40
Wintermärchen, karminrosa, Topfpflanze für die Winter- monate, 30 cm hoch			
10 Port. 11,— Zauberin, brillantrosa von kuge-	_	-	130
ligem Wuchs, reichblühend, 15 cm hoch Originalsaat	5,80	1,70	50

	1 g RM	1/4 g RM	Portion Pf.
Begonia semper-			
florens gracilis			
Carmen, rosa Blüten, dunkelrote Belaubung	8,—	2,40	50
karminrot, Höhe 22 cm luminosa compacta, zeichnet sich durch fabelhafte Reichblütigkeit aus. Leuchtend scharlachrote Blumen erscheinen in solcher Fülle, daß das dunkelbraune Laubwerk darunter verschwindet; 12 cm hoch	42,—	12,—	100
Primadonna, reinrosa, karmin abgetönt, große Blütenfülle, guter Winterblüher, 25 cm hoch Originalsaat	22,—	3,60	120
Rosa Perle, lachsrosa, eignet sich auch als winterblühende Topf- pflanze, im Wuchs wie Rote Perle, 15 cm hoch	,	,,,,,	
Originalsaat 10 Port. 12,70 Rote Perle, dunkelscharlach, sehr hart und widerstandsfähig, reichblühend, von kugeligem Wuchs, 15 cm hoch (Bild unten) Originalsaat 10 Port. 12,70)		135
Tausendschön, centifolienrosa, stark verzweigt und reichblü- hend bis in den Herbst, guter Winterblüher. 12 cm hoch			135



Begonia gracitis Rote Perle

	10 g RM	1 g RM	Portion Pf.
P* Bellis perennis			
fl. pl.	4		
Tausendschönchen	1		1 : 1
Longfellow, dunkelrosa mit	1	*	1
dichtgefüllten Blumen	2,80	0,40	30
Schneeball, weiße Varietät	2,80	0,40	30
tubulosa Aetna, dunkelrot geröhrt	8,20	1,—	50
" Bernina, weiß, geröhrt	9,—	1,20	50
" Monterosa, rosa, geröhrt	9,20	1,20	50
" Titlis, karmin, geröhrt	8,40	1,20	50
großer Füsilier, weiß, Riesen- Bellis	_	_	_
großer Füsilier, rosa, Riesen- Bellis	_ ,	=	-

	1 g RM	Portion Pf.
к Calceolaria hybr.		
Aussaat: Juli—August in sandige Heideerde in Schalen, welche in kaltes, schattiges Mistbeet gestellt werden. Meine angebotenen Sorten stammen sämtlich von Spezialzüchtern.		
Rasse "Ernst Werle", Beschreibung s. Neuheiten Seite 5. Gelbe Farben, rote Farben oder Prachtmischung 1 Prt. 1,80, 500 Korn 4,50, 1000 Korn 9,—, 5000 Korn 38,—, 10 000 Korn 67,—		
grdfl. pumila comp., getigerte Zwerg- ½ g 5,60	18,60	120
" getigerte Zwerg-Prachtmischung 1/4 g 5,60	18,60	120
hybr. multifl. nana, Goldtigerchen, hellgoldgelbe getigerte Blüten von warmer Leuchtkraft ¼ g 5,50	20,—	110
(Siehe obenstehendes Bild)		
hybr. multifl. nana, orangescharlach, ein prachtvolles Gegenstück zu Gold- tigerchen	22,—	100
rugosa aurea, kleinblumig, für Gruppen 10 Port. 8,—	_	100



Calceolaria hybr. multifl. nana Goldtigerchen

	10 -	Prt.
	10 g RM	Pf.
Ringelblume		
Balls Orange, gut gefüllt, großblumig,		
dunkelorange 100 g 2,20	0,50	15
Goldkugel, goldgelb 100 g 1,80	0,40	10
Kokarde, leuchtend orange mit schwarzer	, ,	
Mitte 100 g 1,80	0,40	10
Orangekugel, sehr gut gefüllt, tieforange		
1 kg 12,80, 100 g 1,80	0,40	10
Radio, orange, kugelförmig, mit halb ge-		
röhrten Petalen 100 g 2,20	0,50	10
" -Goldstrahl, goldgelb strahlen-		
förmig 100 g 1,80	0,40	10
Sensation (Lagerfeuer), orange mit rotem Schein, von auffallender Leuchtkraft	4.0	
100 g 2,20	0,50	15
w Calla aethiopica, Perle von Stuttgart .	2,—	25
m Calliopsis bicolor (Schön-Gesicht),	-,	-,
hohe Sorten, gemischt	0,35	10
niedrige Sorten, gemischt	0,50	15
" Drummondii Goldkrone,		
siehe Neuheiten S. 9	1,10	25
		3
_P Campanula		
Glockenblume		
carpatica, blau oder weiß	1,60	25
medium, weiß, karminrosa, fliederblau	0,50	15
" Prachtmischung	0,40	15
" fl. pl. gefüllt, blau, rosa, weiß		
I g 0,30	1,80	25
" " Prachtmischung .	1,60	25
persicifolia, blau	2,60	30
" weiß	2,50	30
pyramidalis, blau oder weiß blühende		
prächtige, ca. 120 cm hohe Zierpflanze.	1,80	25
p K fragilis, hellblau, für Ampeln		
1 g 3,20	-	50

	10 g RM	Prt. Pf.
m Celosia		
m CCIOSIA Hahnenkamm		
Aussaat März—April, recht warm und bald pikieren.		
cristata nana gemischt, I. Qualität I g 0,80	5,-	35
cristata nana leuchtendrot, Originalsaat Ad. Grille 1 g 4,50	40,—	80
cristata nana lachs-orange, Originalsaat Ad. Grille 1 g 4,50	40,—	80
Thompsoni magnifica Federbusch- Celosien		
Vorzüglich für leuchtende Gruppen im Freien wie auch für Topfkultur. Prachtmischung, 60 cm hoch	0,70	20
plumosa nana, volle Blütenbüsche, mit leuchtenden Farben, für Töpfe und Gruppen		
Feuerfeder, feurigrot, 30 cm 1 g 0,60 Goldfeder, dunkelgoldgelb, 40 cm	3,70	35
r g 0,60	3,70	35
Centaurea		
Kornblume		
K* argentea vera (candidissima), silber- blättrig, für Töpfe und Gruppen	2,60	30
Ø Cyanus azurea fl. pl., gefüllt, blau, vorzügliche Schnittblume		
1 kg 35,—, 100 g 4,40	0,80	20
" rosea fl. pl. reinrosa, gefüllt 100 g 4,—	0,70	20
Folgende Kornblumenarten erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Blumen stehen		
auf drahtigen Stielen und halten sich ab- geschnitten sehr lange. Der Anbau dieser		
Kornblume kann dem Erwerbsgärtner wie auch dem Gartenfreund warm empfohlen werden. Aussaat März—Mai in Reihen		
an Ort und Stelle. imperialis lilacina, hellila 100 g 4,		
imperialis splendens, dunkelpurpur	0,70	20
100 g 4,40	0,80	20
Margaritae, weiß, duftend 100 g 4,80 odorata, hellblau, wohlriechend	0,90	20
suaveolens, kanariengelb, duftend	0,70	20
	0,70	20
p Chamaepeuce diacantha, Elfenbein-	0,60	20
distel	0,70	20
gelb, im Mai blühend 100 g 2,60	0,50	15

		10 g RM	Prt. Pf.
	Chrysanthemum		
Ø car	rinatum, Prachtmischung 100 g 2,20	0,50	15
,,	atrococcineum, dunkelkupfer, mit Ring 100 g 3,—	0,60	15
,,	Burridgeanum, weiß mit rotem und gelbem Ring 100 g 3,—	0,60	15
"	Nordstern, sehr groß, weiß mit hellgelber Mitte und schwarzer Scheibe 100 g 4,—	0,70	20
,,	fl. pl., gefüllte Mischung 100 g 5,60	1,10	25
Ø seg	getum, "Eldorado", kanariengelb mit dunkler Mitte 100 g 5,—	1,—	20
,,	Gloria alba, rahmweiß mit gelber Mitte 100 g 2,20	0,50	15
,,	"Helios", goldgelbe, große Schnittblumen 100 g 2,—	0,50	15
**	Stern des Orients, hellgelb und dunkle Mitte 100 g 2,—	0,50	15



Chrysanthemum segetum, Stern des Orients

		10 g RM	Prt.
Chrys	anthemum		
	ucanthemum grdfl., iße Marguerite		
,,	vernale, von Mitte Mai blühend	1,20	25
,,	Shasta Daisy, frühblühend, groß- blumig	0,90	20
,,	secundum, Juni-Margareten- blume	1,10	25
,,	König, riesenblumig	1,40	25
,,	Prinzessin Heinrich, frühblühend	1,40	25
,,	Stern von Antwerpen, riesen- blumig	1,80	25
	neraria maritima Diamant, weißblättrige Pflanzen, 40 cm hoch . ssaat Februar-März.	0,90	20

к Cineraria hybrida



Cineraria hybrida, Rasse "Paul Gabriel"

	1 g RM	1000 K. RM	Prt. Pf.
Rasse "Paul Gabriel", großblumig und von gedrungenem Wuchs. Dunkelblutrot, karmesintot, ma- rineblau, kornblumenblau, lachs- rosa, leuchtendrosa, rot mit Auge, blau mit Auge oder Pracht- mischung. Originalsaat ½ g 6,—		8,—	130
"Kenners Ideal" nana multifl., niedrig wachsend, Rasse mit großen Dolden und kleinen Blättern	4,20	_	40

	10 g RM	Prt. Pf.
Ø Clarkia elegans fl. pl.	-	
Sommerfuchsie		
Clarkien sind entzückende Sommerblumen, die im Frühjahr an Ort und Stelle gesät werden. 60 cm hohe Pflanzen bringen lockere, elegante Blütenrispen mit gefülten Blüten, die einen schönen Vasen- schmuck bilden.		
alba, weiß, gefüllt	0,60	20
Brillant, lachsscharlach	0,70	20
Purpurkönig, purpurrot, gefüllt	0,70	20
Lachskönigin, lachsrosa, gefüllt	0,70	20
Prachtmischung, gefüllt 100 g 3,20	0,60	20
K§ Cobaea		
Beliebte Schlingpflanze mit Glockenblumen. Zur Be- kleidung von Lauben, Zäunen und Balkonspalieren besonders geeignet.		
scandens, blau 100 g 8,60	1,60	25
" fl. albo, weiß 100 g 11,60	2,20	30
K Coleus hybridus, großblättrige Hybriden 1000 K. 6,—	_	80
K Cordyline indivisa (Dracaena), schmal- blättrig, reiner Samen	2,10	25
K Cordyline indivisa latifolia, breit- blättrig	1,10	25
p Coreopsis grdfl., Mädchenauge, pracht- volle goldgelbe Schnittblume	0,60	15
	-	
m Cosmos bipinnatus		
frühblühend		13
Diese 80 cm hohe Sommerblume bildet mit ihren verzweigten Büschen, die mit langgestielten Blüten übersät sind, nicht nur eine prächtige Gartenschmuck-pflanze, sondern liefert auch in reicher Fülle haltbare Schnittblumen.		200
Weiß — rosa — rot — jede Farbe 100 g 3,—	0,60	15
Prachtmischung 100 g 2,60	0,50	15
hybr. praecox fl. pl., gefülltblühende Spielarten 1 g 1,40	8,—	50
<u>praecox</u> <u>Sensation</u> , Beschreibung siehe Neuheiten S. 8.		
Cyperus alternifolius, haltbare Zimmer- pflanze	1,40	25

K Cyclamen persicum giganteum (Alpenveilchen)

Originalsaaten folgender bewährter Züchter:

E. Binnewies, Alfeld Joh. Dlabka, Berlin-Zehlendorf F. Fuß, Wernigerode

Ad. Grille Söhne, Berlin-Weißensee H. Rothe (Kiausch), Berlin-Zehlendorf F. Schneider, Nowawes

Hauptfarben:

Leuchtendrot
Dunkelrot
Reinrosa
Rosa mit Auge (R. v. Marienthal)
Reinweiß
Weiß mit Auge
Fliederfarben

1000 Korn RM 23,55 100 Korn RM 2,65

Lachsfarben:

Dunkellachs (Perle von Zehlendorf) Hellachs (Rosa von Zehlendorf) Rot mit Lachs Safraninrot Schneiders Rosa

1000 Korn RM 31,80 100 Korn RM 3,55

Verschiedene Sorten:

Harlekin (gestreifte) Gefranste in Mischung oder reinen Farben Rokoko

1000 Korn RM 31,80 100 Korn RM 3,55

Leuchtfeuer (Lachsscharlach)

1000 Korn RM 42,40 100 Korn RM 4,70



ø Delphinium - Rittersporn

Die einjährigen Rittersporne werden am besten im Oktober—November im Freiland ausgesät. Die Kei- mung erfolgt dann im zeitigen Frühjahr, und von Anfang Juni an hat man prachtvolle Schnittblumen.	10 g RM	Prt.
Gefüllter, niedriger Hyazinthen-, Delphinium ajacis fl. pl., Höhe 50 cm		
rosa, hellblau, dunkelblau, ziegelrot, in reinen Farben 100 g 2,60 Mischung aller Farben 100 g 2,20	0,50	15
Gefüllter Riesen-Hyazinthen-, Höhe	0,,0	1)
rosa, ziegelrot, violett in reinen Farben 100 g 2,60	0,50	15
Mischung aller Farben 100 g 2,20	0,50	15

-	Cult W. D. L. L.	10 g RM	Prt. Pf.
G	efüllter Kaiser-, Delphinium imperialis fl. pl., Höhe 60 cm brillantrosa, karmin, violett . 100 g 3,—	0,60	15
G	efüllter Levkojen-, Delphinium consolida fl. pl., Höhe 1—1,25 m hellblau, violett100 g 2,20	0,50	15
	leuchtendkarmin, scharlachrosa	0,,0	1)
	100 g 2,60	0,50	15
	Mischung aller Farben 100 g 2,40	0,50	15
P	Delphinium elatum hybridum, Ritter- sporn, ausdauernde Sorten, gemischt	1,30	25
P	Delphinium elatum hybridum Bella- donna, Spielarten in hell- und dunkel- blau		
		5,-	35
p	Delphinium formosum, dunkelblau		
	I g 0,50	3.20	30

Gartennelken	10 g RM	Prt. Pf.
p Dianthus barbatus Bartnelken		
Die Sämlinge der Bartnelken variieren, die der gefüllten bringen 40 % einfache.		
Prachtmischung	0,35	10
weiß, dunkelpurpur, schwarzrot	0,50	15
kirschrosa	0,80	20
oculatus marginatus, mit weißem Auge .	0,50	15
Scharlachkönigin, leucht. scharlach	1,30	25
atrosanguineus fl. pl., blutrot gefüllt	1,40	25
fl. pl., Prachtmischung gefüllter	1,30	25
p Dianthus caryophyllus fl. pleno Gefüllte Landnelken		
Aussaat im April—Juni in kaltes Mistbeet oder in Töpfe unter Glas.		
Extra gefüllte, in Prachtmischung, feinste Qualität 100 g 17,40	3,—	30
Gelbgrundige, prachtvoll	4,—	35
Tausendschön, hell atlasrosa	3,20	30
Rosa Farben, kräftiger Farbton	3,20	30
Simons Triumph, berühmte Berliner Marktsorte, Prachtmischung	6,—	40



Riesen-Chabaud-Nelken

Nelken	10 g RM	Prt.
Grenadin, halbhoch, feurigscharlach		
100 g 27,—	4,60	35
Grenadin, niedrig, 35 cm, glühendschar- lachrote Blumen, zeitig blühend	4,60	35
" Mont Blanc, weiß	2,60	30
" Mohrenkönig, dunkelsamtrot	2,60	30
Wiener frühblühende Zwerg-, 35 cm hoch		
reinweiß, rosa, jede Farbe	2,80	30
Prachtmischung	2,60	30
m Dianthus chinensis fl. pl., gefüllte		
Chinesernelken, gemischt 100 g 4,—	0,70	20
m Dianthus imperialis fl. pl., gefüllte		
Kaisernelke 100 g 5,—	1,-	20
p Dianthus plumarius, Federnelken		
Aussaat: April—Juni, Federnelken zeichnen sich durch den intensivsten Nelkenduft aus. Die Pflanzen eignen sich für Einfassung, Steingärten usw. und liefern auch schöne Schnittblumen.		
Einfach blühende Prachtmischung	0,40	15
Gefüllt blühende Prachtmischung	3,20	30
p Dianthus deltoides, Felsennelken		
Rasenbildende Nelken, die leuchtende Blüten- polster im Frühling entwickeln und für Stein- gärten und Einfassungen sehr geeignet sind.		
Rosa, weiß, rot, jede Farbe 1 g 0,40	2,60	30
m Margareten-Nelken, blühen 4—5 Mo- nate nach Aussaat, 40—50 cm hoch, langer reicher Flor duftender, meist		
großer, gefüllter Blumen.		
Prachtmischung 100 g 14,80	2,80	35

m Riesen-Chabaud-Nelken

Originalsaat 95-100 Prozent gefüllte Blumen bringend.

Aussaat Februar—März — warm — und Auspflanzung Anfang Mai. Chabaud-Nelken liefern eine Menge wertvoller Schnittblumen den ganzen Sommer hindurch bis zum Eintritt des Frostes. Die von mir angebotene Saat bringt einen hohen Prozentsatz gefüllter Blumen.

Prachtmischung, Originalsaat

100 g 27 RM, 10 g 4,60 RM, 1 g 0,70 RM, 1 Port. 40 Pf.

	Na sehr gu	te Qua		1 g enthält etwa 500 Kori		t
			Prt.			
	10 g			10 g	1	Prt.
	RM	RM	Pf.	RM	RM	Pf.
Aurora, dunkellachsrosa,						
spielt	12,-	1,60	50	_	3,-	100
Carmen, kirschrot	12,-	1,60	50	_	3,-	100
Ehrenkreuz, leuchtend						
ziegelrot	8,40	1,20	50	_	2,80	90
Jeanne Dionis, reinweiß	8,40	1,20	50	_	2,80	90
Karfunkelstein, schar-				- 1		
lachrot	8,40	1,20	50	_	2,80	90
Marie Chabaud, reingelb	8,40	1,20	50	-	2,80	90
Nero, dunkelpurpur	8,40	1,20	50	-	2,80	90
Prinzeß Alice, weiß mit						
rosa Herz	8,40	1,20	50	-	3,-	100
Rosa, kräftig	8,40	1,20	50	-	2,80	90
Rubin, rubinrot	8,40	1,20	50	-	2,80	90
Zartrosa	8,40	1,20	50	_	2,80	90
Riesen - Prachtmischg.	8,40	1,20	50	-	2,80	80
Gute Mischung			150			1
100 g 19,20	3,20	0,50	30	-	-	-

		70.4
	10 g RM	Prt. Pf.
p Dielytra spectabilis, Tränendes Herz		
I g 2,50	18,—	60
p Digitalis gloxiniaeflora, Fingerhut, riesenblumige Prachtmischung	0,90	20
p Digitalis gloxiniaeflora isabellina, strohgelb	1,40	25
 Dimorphotheca aurantiaca, afrikanische Goldblume, leuchtendorangen 30 cm hohe Beetpflanze für sonnige Lage 	1,30	25
p Echinops Ritro, violette Kugeldistel, dekorative Schaupflanze	0,50	15
p Erigeron speciosus hybr. grdfl., rosa- lila Schnittblume und Schmuckstaude, 40 cm hoch	1,80	25
p Eryngium giganteum, Silberdistel, grünlichweiß	1,—	20
" planum, kornblumenblau, rundköpfig	0,50	15
Ø Eschscholtzia Goldmohn		,
Die etwa 30 cm höhen Pflanzen sind anspruchslos und lieben einen sonnigen Standort. Schöne Ein- fassungspflanze, deren farbenfrohe Blumen auch zur Fällung kleiner Vasen geeignet sind. Aussat an Ort und Stelle im Frühjahr.		
aurantiaca, dunkelorange . 100 g 2,-	0,50	15
Karminkönig 100 g 3,-	0,60	15
Mandarin, tieforange 100 g 2,60	0,50	15
Orangekönig, goldorange . 100 g 7,80	1,40	25
K Exacum affine atrocoeruleum, dank- bare Topfpflanze mit dunkelblauen Blüten und gelben Staubgefäßen	_	60
K Ficus elastica, Gummibaum, warm aussäen 1000 K. 10,40, 100 K. 1,50	-	-
к Freesia		
Bei Februar-Mai-Aussat liefern die sich bildenden Zwiebeln schon ab Oktober wohlriechende Schnittblumen. Saat keimt in 3-8 Wochen, deshalb Vorkeimung zwischen zwei Leinentüchern, die in feuchter Torfmullkiste liegen, empfehlenswert. Sobald sich erste Keimlinge zeigen, Aussaat in Pikierkisten vornehmen. Sämlinge in 18-cm-Töpfe oder tiefe Kisten pikieren. Pikierte Sämlinge im Sommer im Freien aufstellen und hin und wieder leicht jauchen. Pflanze bis zur Blüte durchkultivieren; bis dahin nicht eintrocknen lassen.		
refracta alba, reinweiß 1 kg 28,80, 100 g 3,60	0,70	20
, candidissima, reinweiß und groß-		120
blumig 100 g 24,80	4,40	35

Freesi	a	10 g RM	Prt. Pf.
hybr.	Ragionieri, reizende bunte Farbtöne		
	100 g 6,40	1,20	25
,,	Tubergenii, schöne Pastellfarben		
	100 g 13,40	2,60	30
"	Buttercup, leuchtend orange-gelb		
	100 g 38,40	6,40	70
,,	grdfl. Rasse Geyer, die schönste großblumige Rasse, mit kräftigen Farben. Originalsaat 1000 K. 5,40	_	_



Freesia Buttercup

	10 g RM	Prt. Pf.
P Gaillardia grdfl. Kokardenblume		
Die Stauden-Gaillardien liefern vom Juni-Oktober schöne langgestielte Schnittblumen und sind eine Zierde der Staudenrabatte.		
Bremen, kupferscharlach, langstielig und großblumig 1 g 0,60	4,60	35
Burgunder, weinrot 1 g 0,80	6,—	40
regalis, goldgelb auf blutrot, mit Riesen- blumen 1 g 0,40	2,80	30
Ø Gaillardia picta Lorenziana fl. pl., gefüllte Sommerblume mit schönem Farbenspiel, liefert gute Schnitt- blumen	0,60	15

PGeum coccineum Nelkenwurz Eine niedrig bleibende Staude, die an jeder sonnigen Stelle im Garten ihre leuchtenden langgestielten Blumen zur Entwicklung bringt. Feuerball, glutrot gefüllt 1 g 0,40 2,60 30 Goldball, goldgelb gefüllt 1 g 0,60 3,70 35

w Gloxinia hybr. grandiflora

Aussaat Dezember-März, bei 20-25°, stets feucht halten.

Rasse Gierth: Diese neue, ganz hervorragende Rasse erregte auf den großen Gartenbau-Ausstellungen der letzten Jahre die Bewunderung und Anerkennung aller Fachleute. Die Größe der Blumen, der kompakte Bau und die Reichblütigkeit der Pflanzen werden von keiner anderen erreicht.

Gierths Rote | 1 g RM 23,55, 1/4 g RM 6,50 Gierths Blaue | 1/8 g RM 3,55, 1 Prt. RM 1,80 Genslers Rasse, Farben und Preise wie Rasse Gierth.



Gloxinia Gierths Rote

Jank's Originalsaaten:

Wandsbeker Blut, leuchtend dunkelrote Blumen; da die Laubblätter dieser Sorte weich sind, ist das Verpacken leicht.

1 g RM 14,10, ¼ g RM 4,—, 1 Prt. RM 0,95

Kaiser Friedrich, feurig dunkelrot mit weißem Rand

Kaiser Wilhelm, dunkelblau mit weißem Rand 1 g RM 11,80, 1/4 g RM 3,—, 1 Prt. RM 0,85

Prachtmischung
1 g RM 9,50, 1/4 g RM 2,50, 1 Prt. RM 0,70



Godetia, Sommerazalee

N State College	100 g	10 g	Prt
ø Godetia	RM	RM	Pf.
Sommerazalee	-		
liefern direkt ins Freie gesät vorzügliche Schnittblumen.		- 14	3:
Herzog von York, karminpurpur, Grund weiß	3,20	0,60	15
Kelvedons Ruhm, einfach blühend, tief lachsorange	12,80	2,50	30
Lady Albmarle, leuchtend kar- moisinrot	3,20	0,60	15
Sybil Sherwood, lachsrosa, in weiß übergehend	7,80	1,40	25
Whitneyi azaleiflora fl. pl., dicht- gefüllt, leuchtend rosa	5,80	1,10	25
" azaleiflora Cornelia, zartrosa gefüllt	6,80	1,30	25
" azaleiflora Rembrandt, leb- haft rosa gefüllt	9,40	1,80	25
" Cattleya fl. pl., zartlila, gefüllt	6,80	1,30	25
" fulgida, karminscharlach, einfach	4,—	0,70	20
Prachtmischung halbhoher, leuchtender Sorten	3,-	0,60	IS

The same of the same of the same of			
ø Gypsophila elegans	100 g RM	10 g RM	Prt.
Schleierkraut	10111	20.11	
Aussaat im April ins Freie, sehr zierend für feine Sträuße.			
maxima alba, großblumig, weiß,			
1 kg 6,40	1,-	0,35	10
carminea, herrlich karminrosa kermesina, anilinrot	1,20	0,35	10
rosea	1,20	0,35	10
p paniculata fl. pl., neu, etwa 50 Prozent gefüllte 1 g 0,70	_	4,—	35
ø Helianthus		2	
Sonnenblume			
giganteus, Riesensonnenblume	1,-	0,35	10
purpureus, braunrot	2,40	0,50	15
californicus fl. pl., goldgelbe, dicht- gefüllte Sonnenblume	2,60	0,50	15
cucumerifolius Stella, reichblühend	2,—	0,50	15
	-		
m Helichrysum monstrosum f	1. pl.	10 g RM	Prt. Pf.
Strohblumen			
reinweiß, bronzegelb, dunkelbraun, pr	urpur,		
rosa, lachsrosa, feuerrot, jede Fark Prachtmischung 100		1,10	25
K Heliotropium Marine, tiefdunk		0,70	20
	g 0,90	6,—	40
viole		0,40	15
" nana candid., reinweiß,	früh-	- 0-	
p Heuchera sanguinea, Granatrisp	e, mit	1,80	25.
karmesinroten Blumen 1 g		9,60	50
	g 2,—	0,50	15
ø Iberis			
Schleifenblume			
Aussaat im Frühjahr ins Freiland.			
coronaria imperialis, weiße große F			
	g 2,60 elrosa	0,50	15
	g 3,60	0,70	20
" purpurea, purpurviolett 100 g	3 2,-	0,50	15
W Impatiens, "Fleißiges Lieschen Holstii, leuchtend zinnober . 1 g		20,—	60
Sultani hybr., viele Farben ger			
	3,20	24,—	60
ا Ipomoea purpurea, Trichterwin zur Bekleidung von Lauben, Zusw., liebt viel Sonne	äunen		
Prachtmischung 100 g		0,35	10
K Kalanchoë globulifera var. coc (Bloßfeldiana). Jan.—FebrA ergibt starke Pflanzen, Juni-	ussaat		
Aussaat kleine Pflanzen für De fenster 1000 K. 1,—, ½ 8	oppel-	_	-
m Kochia trichophylla (Sommerzypi dekorative Büsche bilden	d, im		
Herbst Laub dunkelrot.	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	0,35	10
" Childsii, Laub bleibt frisch	ngrün	0,35	10

Wohlriechende Riesen - Edelwicken

Lathyrus odoratus Spencer

sind in diesem Jahre wegen Mißernte und fehlender Einfuhr nicht lieferbar.

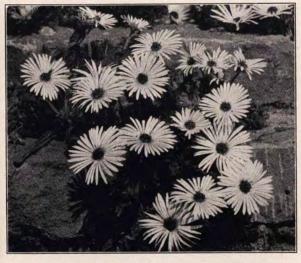


Lavatera trimestris rosea spl. - Bechermalve

Ø	Lavatera trimestris rosea splen- dens, Bechermalve, mit trich-	100 g RM	10 g RM	Prt. Pf.	
	terförmigen, feurigrosa Blüten, die einen guten Vasenschmuck liefern	2,60	0,50	. 15	
p	Leontopodium alp., Edelweiß I g 2,50	_	18,—	50	
	" sibiricum, großbl., schön	_	-	80	
P	Lilium regale, Königslilie, weiß mit rosa Schein	8,—	1,30	25	
Ø	Linum grandiflorum rubrum, roter Lein	1,60	0,35	10	

m* Lobelia erinus	10 g RM	Prt. Pf.
compacta pumila splendens, dunk blau mit weißem Auge 1 g o,	40 3,-	30
compacta Kaiser Wilhelm, dunkelbl		
I g o,	, _	30
compacta Kristallpalast, ultramari blau mit dunkler Belaubung 1 g o,	40 2,80	30
pendula Hamburgia, hellblau, dunk laubige Ampelsorte 1 g o,	el- 40 3.—	30
pendula Saphir, dunkelblau mit weiße		
Auge 1 g o,	45 3,20	30
m fulgens Illumination, rotlaubig un scharlach Blüten, 45 cm hoch	nd	
. I g 7,	20 —	80
p Lunaria biennis, Judassilberling	0,60	15

	10 g RM	Prt. Pf.
p Lupinus polyphyllus, ausdauernde Lupinen, gemischt 100 g 4,—	0,70	20
, polyphyllus albus, weiß	0,50	15
" polyphyllus coeruleus, dunkel- blau 100 g 1,40	0,35	10
" polyphyllus roseus, zartrosa	0,70	20
" Russels siche S. 9 100 g 11,60	2,20	30
Ø " einjähr. Sorten gemischt 100 g 1,70	0,35	10
p Lychnis chalcedonica, Brennende Liebe, scharlachrote Blüten	0,60	15
Malope grandiflora, Trichtermalve, Aussaat direkt ins Freie, liefert ähnlich schöne Schnittblumen wie die Lavatera weiß — rosa — rot — jede Farbe 100 g 1,20	0,35	10
Matricaria capensis nana fl. pl., wird ca. 30 cm hoch und eignet sich vor- züglich für Einfassungen. Sehr reich- blühend		
Goldball, goldgelb 1 g 0,60	4,—	35
Schneeball, rahmweiß 1 g 0,75	5,-	35
Ø Matthiola bicornis, Gemshorn, lavendelblau, duftend 100 g 1,40	0,35	10
Ø* Mesembrianthemum criniflorum, Mittagsblume mit Margaretenblumen, in den reizendsten Farben, nur 8 cm hoch. Liebt sonnigen, trockenen Standort, Aussaat März—April in Töpfe oder Mistbeet 1 g 0,50	2,80	30
m Mimosa pudica "Rühr mich nicht an"	0,60	15



Mesembrianthemum criniflorum - Mittagsblume

	10 g RM	Prt. Pf.
m Mimulus, Gauklerblume Anzucht wie Lobelien, Mitte Mai auspflanzen oder in Töpfe setzen, feucht halten und vor starkem Wind schützen.		
cupreus, Roter Kaiser, leuchtend scharlachrot 1 g 1,50 luteus tigrinus grdfl., sehr groß- blumige, getigerte und gesteckte	8,—	50
n Mirabilis jalapa, Wunderblume, Pracht-	3,20	30
mischung	0,35	10
, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	-	
z* Myosotis		
Vergißmeinnicht		
alpestris " Blauer Korb, tiefblau, geschlossener Wuchs, besonders schön zum	1,30	25
Schnitt 100 g 23,— " indigo, frühblühend, dunkelblau	4,—	35
, indigo compacta, dunkelblau, von	2,20	25
gedrungenem Wuchs . 100 g 19,20	3,20	30
" Messidor, dunkelblau, großblumiger als "Indigo", aber einige Tage später blühend	2,50	30
" Viktoria, himmelblau, kugelförmig wachsend	2,60	30
hybrida Liebesstern, nicdrig, lebhaft blau 1 g 1,80	14,40	50
" Annemarie Fischer, dunkelblau kompakt, großblumig, für Töpfe	14,40	
,, Isolde Krotz, lebhaft blau, besonders für Töpfe, Verbesserung von Ruth		100
Fischer	44,—	140
herrlich blau 1 g 2,80 , Marga Sacher, tief himmelblau, mit	22,—	100
sehr großen Blumen 1 g 5,60 oblongata perfecta, das winterblühende	42,—	140
Vergißmeinnicht, dunkelblau, Blüten auf festen Stielen	2,20	25
" Albion, dunkelblau	4,30	35
" Blaue Grasmücke, tiefblau 1 g 0,60 palustris semperflorens, immerblühend,	4,60	35
hellblau	3,20	30
" semperflorens Graf Waldersee, tief- dunkelblau	3,20	30



Nemesia comp. superbissima

		10 g RM	Prt. Pf.
m	Nemesia strumosa nana comp. super- bissima		
	Aussaat im April im kalten Mistbeetkasten oder Töpfe, äuβerst reichblühend, liebt leichten Boden und sonnigen Standort, für Freiland und Töpfe.		
	Feuerball, scharlach 1 g 0,80	6,—	40
	Orangeprinz, leuchtend orange		- 1
	1 g 0,70	5,-	35
	Prachtmischung 1 g 0,70	5,—	35
Ø	Nemophila insignis, Liebeshainblume, blau, reizend für Einfassungen		
	100 g 1,20	0,35	10
	Prachtmischung 100 g 1,20	0,35	10
m	Nicotiana affinis, weißblühender, wohl- riechender Ziertabak	0,60	15
	" Sanderae, dunkelkarmin, reich- blühend	0,80	20
Ø	Nigella damascena fl. pl. Jungfer im Grünen		
	" Miß Jekyll, Blumen himmel- blau, gut gefüllte Schnitt-		
	blume 100 g 0,90	0,30	10
	"Alt-Preußen", indigoblau 100 g 1,40	0,35	10
P	Oenothera missouriensis, Nachtkerze, 30 cm hohe Staude mit leuchtend hellgelben, großen Blumen für Staudenrabatte und Steingarten, anspruchslos	3,70	35
		3,10	1 37 1

	Papaver	10 g RM	Prt. Pf.
Ø	somniferum fl. pl. Federmohn, weiß, lachsrosa, zartrosa, zinnober- scharlach 100 g 2,20 " Prachtmischung 100 g 1,80	0,50	15
Ø	cardinale fl. pl., Kardinalmohn, hoch- rosa, scharlach, ziegelrot jede Farbe 100 g 2,60 Prachtmischung 100 g 2,20	0,50	15
Ø	glaucum (Tulpenmohn), scharlach, sehr schön 100 g 4,—	0,70	20
Ø	Rhoeas fl.pl., gefüllter Ranunkelmohn, gemischt 100 g 2,60	0,50	15
Ø	Shirley, Seidenmohn, einfacher, in prächtigen zarten Farben, gemischt 100 g 1,70	0,40	15
P	Papaver nudicaule, Islandmohn gelb, weiß, leuchtend orange, jede Farbe	1,30	25
	Prachtmischung	2,10	25
	fl. pl., halbgefüllt (spielen), Pracht- mischung 1 g 0,40	2,60	30
	Gartref, Spielarten in zarten Farben mit dunkler Saumschattierung, pracht- volle Schnitt- und Gartenblume		
	giganteum, riesenblumige Klasse orange, gelb, weiß 1 g 0,35	5,—	25
	rosa I g 0,40 Papaver orientale, leuchtend dunkelrot,	2,80	30
P	Riesenmohn 1 g 0,35	2,—	25
P	Papaver orientale, Prinzessin Victoria Luise, lachsrot r g 0,80	6,—	40
P	Pentastemon gentianoides grandi- florus, Bartfaden Prachtmischung	3,20	30



Papaver nudicaule Gartref

Petunia hybrida	10 g RM	Prt. Pf.
Meine Petunien stammen von den besten Spezialzüchtern und sind von vorzüglicher Güte.		
nana compacta, von gedrungenem Wuchs		
multiflora, mit rot und weiß gesternten Blumen 1 g 0,35	2,—	25
Himmelsröschen, feurigrosa, echt		
Topfsamen 1 g 3,20	24,-	40
Ratsherr, dunkelviolett 1 g 0,70		35
Schneeglocke, reinweiß 1 g 0,70	5,-	35
Admiral, schöne, tiefblaue Blüten 10 000 K. 12,—, 1000 K. 1,60	-	50



Petunia grandiflora superbissima nana

	1 g	Prt.
grandiflora, großblumige Petunien	RM	Pf.
alba, reinweiß	6,80	40
Balkonkönigin, indigo-blau mit 5 breiten		100
silberweißen Streifen	6,80	40
brillantrosa, leuchtendes Rosa	6,80	40
Purpurkönig, leuchtend purpurrot	6,80	40
maculata, purpur und weiß gefleckte und		
gestreifte Blumen	6,80	40
Marktkönigin, karminrot m. scharl. Hauch	10,40	50
nana, ca. 25 cm hohe, großblumige Pflanzen		
mit verschiedenfarbigen Blumen	6,80	40
Weiße Wolke, gedrungene Büsche, über-		
reich mit großen, weißen Blüten bedeckt	8,80	50
violacea Berolina, verbesserte Karlsruher		
Rathaus-Petunie, von halbhohem Wuchs	- (-	1
mit großen, dunkelvioletten Blumen	7,60	40
Prachtmischung großblumiger Sorten	6,40	40
grandiflora fimbriata, gefranste, großblum.		
alba, reinweiß	6,80	40
brillantrosa, sehr feine Farbe	6,80	40
maculata, rot und weiß gefleckt	6,80	40
Miranda, dunkelkarmesin, Schlund schar-	3	
lach, stark gefranst und gekraust	7,20	40
Titania, dunkelpurpur, weiß gerandet	6,80	40

Petunia	1 g	Prt.
	RM	Pf.
nana, bildet gedrungene Pflanzen mit gro- Ben gefransten Blumen in verschiedenen		
Farben, vorzügliche Marktsorte	6,80	40
nana, "Spitzenschleier", weiß, ein Gegenstück zu "Weiße Wolke", aber mit fein-		
stück zu "Weiße Wolke", aber mit feingefransten Blüten	10,40	50
nana, Abendsonne, brillantrosa, von	10,40	,-
gleichmäßig gedrungenem Wuchs	10,40	50
nana, Gottfried Michaelis, leucht.purpurrot	10,40	50
Prachtmischung großblumiger, gefranster	6,40	40
grandiflora superbissima, riesenblumige,		
m. groß., geadert. Schlund (nebenst. Bild)		
Deutsche Kaiserin, zartlila, purpur geadert, großer dunkler Schlund	12,80	60
König Alfons, dunkelpurpur mit stark	12,00	00
gekraustem Rand	12,80	60
Prinz von Württemberg, dunkelpurpur,	0	1
dunkler Schlund	12,80	60
Prinzessin von Württemberg, zartrosa, purpur geadert	12,80	60
quadricolor, rosa, purpur geadert mit fünf		
gelben Schildern	12,80	60
nana, halbhohe, gedrungen wachsend, sehr		
großblumig in reichem Farbenspiel, vorzüglich für Topfkultur ½ g 4,60	16,40	60
	10 g	Prt.
Phacelia tanacetifolia, Bienenfutterpflanze, blaublühend 1 kg 7,20, 100 g 1,10.	RM	Pf.
blaublunend 1 kg /,20, 100 g 1,10.	0,35	10
Phlor Deummondi		
mø Phlox Drummondi		
Flammenblume Aussaat ab März ins Mistbeet oder in Töpfe,		
ab Mai sonnig auspflanzen.		
Die grandiflora-Sorten werden ca. 30 cm hoch, die compacta-Sorten nur ca. 15 cm.		
Bis zum Spätherbst bringen die einjährigen		
Flammenblumen ihre leuchtenden Blüten in		
reichster Fülle grandiflora Brillant, tiefrosa m. dunkl. Auge	1,80	25
cinnabarina, zinnoberscharlach	1,80	25
coccinea, scharlach mit dunklem Auge	1,80	25
" Prachtmischung 100 g 8,60 nana compacta, Prachtmischung	3,—	30
" Feuerball, leuchtendrot	4,-	35
", hortensiaeflora, leuchtend rosa ", coccinea albo-oculata, schar-	5,60	40
lach mit weißem Auge	4,-	35
" " blau mit weißem Auge	4,-	35
P Phlox decussata grandifl., Staudenphlox Aussaat im Herbst, Keimung im Frühjahr.		
Prachtmischung I g 0,60	4,-	35
ø Portulaca grandiflora		
Portulakröschen		
Sommerblume mit kriechendem Wuchs		1
und leuchtenden Blumen. Für sonnige		
Plätze auf magersten Böden — Böschungen — Steingärten. Aussaat März—Apri		
in Kästen oder im Freiland.		1
Einfache Sorten, Prachtmischung	0,70	20
Gefüllte Sorten, Prachtmischg. 1 g 0,50		30

P Primula Primel	1 g RM	1/4 g RM	100 K. RM
acaulis grandifl., Originalzucht Hampe. Beschreibung siehe Neuheiten Seite 5			
gelbe Farben	6,— 6,— - 5,40	1,80 1,80 —	- 0,90 0,90 - 0,90

	1 g	Prt.
auricula, Aurikel, Blüten in feinen und	RM	Pf.
kräftigen Pastellfarben 10 g 17,-	2,40	150
veris grdfl. (elatior), Gartenprimel, lang- stielig, für schattige Standorte		
Prachtmischung 10 g 7,20	1,10	40
veris grdfl. alba, weiß 10 g 6,80	1,—	40
" " aurea, großblumig, gelb 10 g 8,40	1,30	50
" " rote Farben 10 g 7,20	1,10	40
cashmiriana Rubin, rotviol. Kugelprimel	20,—	150
denticulata, lila, herrliche Gartenprimel, auch zum Eintopfen, frische Saat im Juni lieferbar 10 g 32,—	4,20	60
rosea grdfl., leuchtend karminrosa, früh-	.,	2.0
blühend	2,80	50
K Primula malacoides, Fliederprimel		
Weihenstephan, reichverzweigte, leuchtend dunkelrote Sorte von kompaktem Wuchs ½ g 8,—	-	80
Verbesserte Treurosa, etwas lockerer Wuchs mit karminrosa Blumen 1/4 g 3,—	_	80

K Primula obconica grandiflora

Aussaat Januar-Mai in sandiger abgelagerter Mistbeet- und Lauberde. Bei etwa 15°C schaftig und feucht halten. Ein nur oberflächliches Austrocknen vernichtet die Aussaat.

	1 g RM	1/4 g RM	Portion RM
Dunkelblutrot, Rasse Emil Müller	10,60	3,35	1,—
Tief blutrot, Rasse Mohnstein. Diese Sorte blüht sehr willig und ist gleich gut zum Topfverkauf wie zum Schnitt. Auf dem Berliner Markt wird sie besonders bevorzugt Originalsaat	12,—	3,60	1,—
Verbesserte Rote "Fasbender", Blumen erscheinen kurz über dem Laub. Für Topfverkauf besonders geeignet ½ g 12,— Originalsaat	20,—	7,—	2,—
Veilchenblau, reinviolett-blau, leicht gefranste Blütenränder. Pflanze hat guten Wuchs und ist reichblühend		4,—	1,60
Zukunft, tiefdunkelkarmin, große Blüten und kräftiger Wuchs.	10,—	3,—	0,60



Primula chinensis fimbriata

K Primula chinensis fimbriata Meine große Spezialität!

Feingefranste Topfprimel. Samen von ersten Spezialzüchtern. Während der Keimung ist der Samen schattig und feucht zu halten. Aussaat April bis Juni. 1 g enthält etwa 800 Korn.

	10 g RM	1 g RM	1/4 g RM	100 K. RM
alba magnifica, weiß mit		1020	100	10.11
Auge	38,—	4,20	1,30	1,700
gefranst	62,-	7,20	2,—	1,40
coerulea, hellblau Blender, lebhaft,	34,—	4,20	1,30	1,—
orangerot	-	16,—	4,50	2,40
drungenem Wuchs Heideröschen, Wuchs	42,—	4,80	1,50	1,-
gedrungen, intensiv feurigrosa große Blüten Herzogin, weiß mit pur-	54,—	6,80	1,80	1,20
pur Mitte Karfunkelstein, scharlach	26,—	3,40	1,—	0,80
Matador, erdbeerrot,	34,—	4,20	1,30	1,
starkwüchsig Morgenröte, prächtig zart-	34,-	4,20	1,30	1,-
rosa, großblumig Rosakönigin, karminrosa, großblumig, kräftig ge-	26,—	3,40	1,—	0,80
baut	42,—	4,80	1,30	1,-
karminrote Blumen Schneekönigin, reinweiß,	26,—	3,40	1,—	0,80
sehr großblumig Sonnenschein, kräftigeres	34,—	4,20	1,30	1,
Rosa als Morgenröte, gedrungen wachsend Zukunft, purpurkarmin,	52,—	6,20	1,80	1,20
mit gleich guten Eigen- schaften wie die Sorte Heideröschen ½ g 3,75	_	7,—		1,
Prachtmischung	-	4,20	1,30	1,—

P Pyrethrum roseum	10 g RM	Prt Pf.
bunte Staudenmargareten	10.01	1
Prachtvolle Schmuckstauden, die ab Juni langstielige, schöne Schnittblumen liefern.		
roseum, rosa 1 g 0,50	3,20	30
atrosanguineum, rote und dunkelrote Farben 1 g 0,90	6,—	40
James Kelway, leuchtend samtrot	4,60	35
hybridum fl. pl., halbgefüllte gemischt 1 g 1,	7,20	40
roseum hybridum, einfache gemischt	1,80	25
m Pyrethrum parthenifolium aureum, mit goldgelben Blättern für Ein- fassungen	0,60	15
Ø Reseda odorata Aussaat ab April ins Freie, auf sonnige Beete. Gegen Erdflöhe stets feucht halten.		
grandiflora 1 kg 9,60, 100 g 1,40	0,35	10
Bismarck, verbesserter Machet, mit röt- lichen Blütenrispen 100 g 5,60	1,10	25
Gabriele, rötlich, große Rispen 100 g 4,-	0,70	20
Goliath, tiefrot, riesige Rispen	.,	
100 g 11,60	2,20	25
Machet, goldgelb, große Rispen 100 g 10,20	2,—	25
Ø Ricinus borboniensis arboreus, Wunderbaum, bis 5 m hoch	0,35	10
Rudbeckia hirta "Meine Freude", orangegelbe Blüten mit schwarzer Mitte; für Gruppen und zum Schnitt	1,10	25
W Saintpaulia ionantha grandiflora, Usambara-Veilchen, tiefblaue, groß- blumige, harte Zimmerpflanze, Kultur wie Gloxinien 10 Prt. 8,—		100
wie Gloxillen 10 Ptt. 8,—1		100



Salpiglossis superbissima

Ø Salpiglossis superbissima Trompetenzunge

Die Beilebtheit dieser prachtvollen Sommerblumen ist berechtigt. Die Anzucht der Pflanzen geschieht durch Aussaat im Freiland oder Mistbeet vom März bis Mai. Dankbare Schnittblume und Zierpflanze.

Prachtmischung 2,20 | 25

10 g

RM

Prt.

K Salvia splendens Bei Januar-Februar-Aussaat im Warmhaus hat man bereits von Ende Mai an blühende Pflanzen. Der Blütenflor dauert bis zum Eintritt des Frostes. Sämlingspflanzen sind reichblühender als Stecklingspflanzen. Aussaat feucht und sehr warm halten.



Salvia splendens "Feuerball" (links) im Vergleich mit Salvia splendens compacta "Feuerzauber" (rechts)

	10 g RM	Prt. Pf.
"Feuerzauber", besonders früh- und reichblühend, von ganz kompaktem Wuchs I g 3,20	26,—	150
Feuerball, etwa 30 cm hoch, früh und reich- blühend 1 g 1,60	11,—	80
Rakete, nur 25 cm hoch werdend, ganz treu aus Samen fallend, vorzüg- liche Gruppensorte I g 2,50	19,80	125
Johannisfeuer, Abbildung und Beschreibung siehe Neuheiten S. 6 1000 Korn 16,—	_	200
p Salvia argentea, Silber- salbei, weißblättrig	0,70	20

m Scabiosa atropurpurea grdfl. fl. pl.,	10 g RM	Prt. Pf.
Die Fee, hellila und großblumig, auffallend schöne Farbe	0,70	20
Prachtmischung gefüllter	0,60	20
p Scabiosa caucasica, lila, prächtige Schnittstaude	4,—	35
K Schizanthus Wisetonensis compactus, prachtvolle Hybriden, mit verschieden- artigen Blüten 1 g 0,90	6,80	40
m Silene pendula compacta, rosa,	0,35	10
K Solanum capsicastrum, mit roten Früchten, für Töpfe	1,10	25
" Hendersonii, New Paterson, von gedrungenem Wuchs mit scharlachroten Früchten, die gut über dem Laube stehen	5,—	35
Statice, Strandflieder		
Beliebte Sommerblume für Trocken- sträuße, liebt sonnigen Standort und nicht zu nährstoffreichen Boden.		
m Bonduelli, goldgelb 100 g 1,80	0,40	15
m sinuata atrocoerulea, Kampf's ver- besserte, leuchtend dunkelblau, lange straffe Stiele 1 kg 12,80, 100 g 1,80	0,40	15
" candidissima, weiß100 g 1,60	0,35	10
" rosea superba, karminrosa 100g2,—	0,50	15
m Suworowii, mit langen leuchtend kar- mesinrosa Blütenrispen 100 g 4,— (siehe nebenstehendes Bild)	0,70	20
p tatarica, weißblühend, schön zur Binderei 100 g 4,—	0,70	20
W Streptocarpus hybrid. grdfl., Prachtmischung 1 g 9,60	_	60



Tagetes patula nana Farbenklang



Statice Suworowii

m Tagetes

Studentenblume

Anspruchslose Sommerblume mit auffallend leuchtenden Blüten. Die hohen Sorten dienen zur Gewinnung von Schnittblumen oder als Hintergrund für niedrige Pflanzen. Die niedrigen Sorten werden viel zu Einfassungen und Beetpflanzungen benutzt, ihre Blumen liefern aber auch für Schalen und kleine Vasen einen reizvollen Schmuck.

hohe, gefüllt blühende Sorten	10 g RM	Prt.
erecta fl. pl., Goldkugel, orange, sehr gut gefüllt	1,40	25
" fl. pl., Orangeprinz, leuchtend orange, formvollendete Blumen .	1,20	25
" fl. pl., Zitronenprinz, hellzitronen- gelbe, volle Blumen	2,20	25
niedrige Sorten, alle etwa 25—30 cm hoch werdend		
patula nana fl. pl., niedrig, braunrot	1,-	20
" " fl. pl. aurea, gelb	1,-	20
" " fl. pl. Robert Beist, dunkel rot- braun	1,—	20
" " fl. pl. Farbenklang, goldgelb mit brauner Manschette, 35 cm		
hoch	1,20	25
" " fl. pl. Zitronenball, zitronengelb	1,30	25
" Ehrenkreuz, einfach, geib mit braun 100 g 3,—	0,60	15
signata pumila Gnom, tieforange, pracht- voll für Einfassungen, Pflanzen mit		
vielen kleinen Blüten übersät	1,60	25

	10 g RM	Prt. Pf.
ا Tropaeolum majus		
Rankende Kapuzinerkresse Aussaat an Ort und Stelle		
atropurpureum, dunkelrot 100 g 1,20	0,35	10
luteum, goldgelb 100 g 1,20	0,35	10
Prinz Heinrich, hellgelb, scharlach gefleckt 100 g 1,20	0,35	10
Vesuv, dunkellaubig, lachsrosa Blüten 100 g 1,20	0,35	10
Prachtmischung 1 kg 7,20, 100 g 1,10	0,35	10
Goldglanz, goldgelb und gefülltblühende, angenehm duftende Kresse. Auch sehr schön für den Blumenschnitt 100 g 1,20	0,35	10
Scharlachglanz, rot, halbgefüllt 100 g 1,20	0,35	IC



Tropaeolum majus nanum

		_
Ø Tropaeolum majus nanum		Prt.
Niedrige Kresse		
Für Balkon und Beete		
coccineum, scharlach 100 g 1,20	0,35	10
Kaiserin von Indien, scharlach, dunkel-		
laubig 100 g 1,20	0,35	10
Goldkönig, goldgelb 100 g 1,20	0,35	10
Prachtmischung 1 kg 7,20, 100 g 1,10	0,35	10
Tropaeolum canariense (peregrinum), mit geschlitzten Blättern und gelben Blüten,		
stark rankend 100 g 3,-	0,60	15
Tropaeolum Lobbianum, kleinblättrig,		
reichblühend. Art, Prachtmisch. 100 g 1,20	0,35	IC

m* Verbena hybrida Eisenkraut

Wohlriechende Blumen, die ununterbrochen bis zum Frost erscheinen. Anspruchslos an Boden und Pflege. Samen keimt unregelmäßig in zwei bis sechs Wochen.



Verbena hybrida compacta Danebrog

Г	10 g	Prt
	RM	Pf.
Mischung edelster Sortimentsblumen	2,20	25
auriculiflora, mit weißem Auge, farbenreiche Mischung	2,60	30
candidissima, reinweiß	2,50	30
coerulea, dunkelblaue Farben	1,80	25
Leuchtfeuer, scharlachrot	7,20	40
Mammut, riesenblum. Mischung 1 g 0,45	3,20	30
" Rosakönigin, rosa 1 g 0,60	4,60	35
Verbena hybrida compacta,		
gedrungen und aufrecht wachsend für Beete, Einfassungen usw.		123
Danebrog, dunkelscharlach mit weißem		
Auge, 25 cm	3,20	30
Feuerball, hellscharlach, 15 cm, für Töpfe		
Weißer Ball, reinweiß, 15 cm, für Töpfe	3,20	30
i g 0,70	4,80	35
Leuchtfeuer, scharlachrot, 25 cm	7,20	40
Prachtmischung niedriger Sorten	4,60	35
Verbena aubletia compacta, dunkelrot-		
violett, 20 cm hoch, fast den ganz. Sommer		
blühend, wundervoll für Gruppen	1,80	25
Verbena venosa, fliederblau, für Gruppen		25
p Veronica amethystina, Männertreu- Ehrenpreis, leuchtendblaue, lange	2,20	25
Rispen	2,20	1 2

Viola tricolor maxima

Stiefmütterchen

Um einen guten Frühlingsflor zu erhalten, sät man von Ende Juni bis Mitte September auf ein geschützt liegendes Saatbeet, am besten in kaltes Mistbeet. Keimung in 2—3 Wochen, Aussaat schattig und feucht halten.

Ab Ende August bis Ende September auf Beete pflanzen.



Viola tricolor maxima

z Viola tricolor hiemalis	10 g RM	Prt.
Frühblühende, großblumige Stiefmütterchen. Diese Stiefmütterchen blühen unmittelbar nach der Schneeschmelze.		
Weinrot 100 g 11,20	2,10	25
Eiskönig, silberweiß mit schwarzblauem Auge 100 g 8,60	1,60	25
Helios, reingelb 100 g 8,60	1,60	25
Himmelskönigin,himmelblau 100g 8,60	1,60	25
Jupiter, purpurviolett, ob. Blätter lasurblau, in weiß auslaufend 100 g 8,60	1,60	25
Mars, ultramarinblau 100 g 8,60	1,60	25
Märzzauber, dunkelsamtblau . 100 g 8,60	1,60	25
Nordpol, reinweiß 100 g 8,60	1,60	25
Wintersonne, goldgelb mit dunklem Auge 100 g 8,60	1,60	25
Wotan, schwarz 100 g 8,60	1,60	25
Prachtmischung	1,40	25

Pirnaer frühblühende	10 g	Prt.
Stiefmütterchen	RM	Pf.
Originalsaat		
Diese Züchtung zeichnet sich durch besonders zeitiges Blühen und klare Blütenfarbe aus.		
Hellblau, dunkelbl., gelb, weiß, weinrot, bunt. Preise nach neuer Ernte		
Pirnaer Nachbau, in obigen Farben und bester Qualität 100 g 13,80	2,60	30
C.1 Diameter		
Schweizer Riesen,	11	
stark wachsende Rasse mit edelgeformten Riesenblumen		
" Abendglut, granatrot 1 g 0,80	6,-	40
" Bergwacht, dunkelblau. 1 g 0,80	6,—	40
" Firnengold, goldgelb mit dunklem Auge 1 g 0,80	5,60	40
, Goldkrone, rein goldgelb 1 g 1,—	8,—	40
" Alpensee, tiefblaue Farbe 1 g 0,80	6,60	40
" Prachtmischung 1 g 0,80	5,60	40
Trimardeau, mit Riesenblumen		
" alba pura, reinweiß	2,60	30
" aurea pura, Goldelse, reingelb.	2,60	30
" Freya (Silbersaum), schwarz- violett mit Silberrand	. (.	
" goldgelb mit dunklem Auge	2,60	30
" Indigoblau, sehr wirkungsvoll	2,,,	30
für Beetpflanzungen	2,50	30
" Kaiser Wilhelm, tiefultramarin- blau mit purpurviolettem Auge	2,20	25
" Kardinal-Riesen, dunkelscharl.	2,80	30
" Lord Beaconsfield, purpurviolett,		
weiß umsäumt	2,50	30
Rand	2,80	30
" Prinz Heinrich, tiefblau mit dunklem Auge	2,60	30
" St. Knud, goldorange, pracht- volle Farbe, variiert	4,	
" Weiß mit Auge	2,50	35
" Germania, fünffleckige Blumen	",	
mit gewellten Blumenblättern, Prachtmischung	4,—	35
	4,	2)

Blumenzwiebeln und Knollen

Knollenbegonien	100 St. RM	10 St. RM	1 St.
Für Beetbepflanzung auch an halbschattigen Stellen sehr geeignet. Von Februar an treibe man die Knollen in lockerer nahrhafter Erde an und pflanze sie, wenn keine Fröste mehr zu erwarten sind, aus. Auch als Topfpflanze prachtvoll.			
Knollenbegonien, gefüllt- blühende, weiß, rosa, scharlach- rot, dunkelrot, gelb, orange, lachs, in reinen Farben oder Mischung		2,30	25
Kleinblumige reichblühende Begonien			
Flamboyant (Feuerflamme), glü-			
hendrot, einfach	36,—	4,—	45
Helene Harms, leucht. gelb, gefüllt	36,—	4,-	45
Frau Rich. Galle, orange gefüllt	40,—	4,30	45
Anemonen, einfach blühend, Pracht-		1	
mischung, gefüllt blühend, Pracht-	6,50	0,80	10
mischung	8,—	0,90	10

mischung 8	,- 0,9	00 10
Gladiolen	100 St.	10 St.
Kultur: April—Mai werden die Knollen ca, 8 cm tief in den Boden gelegt. Während der Wachstumszeit tüchtig wässern. Ende Oktober werden die Knollen aus der Erde genommen und frostfrei überwintert.	RM	RM
Bit O'Heaven, dunkelorange, lange Rispe und sehr straffer Stiel, spät- blühende extra feine Schnittsorte	6,80	0,90
Caesar, lachsrote große Blumen, mittel- früh blühend	8,20	1,10
Goldstaub, rein goldgelb ohne jeden Nebenton, edle Blütenform, früh		
Greta Garbo, zart silberrosa, untere	8,20	1,10
Blumenblätter zeigen ein feines Kremgelb. An straffem Stiel sitzen in langer Rispe enorm große, weit geöffnete Blumen. Eine ganz vorzügliche, mittelfrüh blühende neuere Sorte, die jeden Gartenbesitzer durch ihre Schönheit entzückt	6,80	0.00
Hauptmann Koehl, dunkel scharlachrot, spät blühend mit großen Blumen an starkem Stiel	8,—	0,90
Orange Prinzeß, leuchtend orangerot, mittelfrüh, ältere aber sehr schöne Schnittsorte	8,—	
Pelegrina, dunkelveilchenblau, ohne jeden störenden Nebenton, früh blü-	0,-	1,10
hend	6,80	0,90
edel geformte Blumen an kräftigen Stielen, mittelfrüh blühend. Diese Sorte sollte in keinem Garten fehlen, ihre Schönheit wird von allen Kennern gepriesen	8,—	1,10
tige Stiele tragen mittelgroße Blumen, die mittelfrüh erblühen	8,60	1,20

Stuttgardia, glühend rot, große, weit geöffnete Blüten an kräftigen langen	100 St. RM	10 St. RM
Stielen, hervorragende, mittelfrüh blühende Schnittsorte	6,80	0,90
Token, orange mit hellem Schlund, straffer Stiel und sehr früh blühend.	6,80	0,90
Zauberflöte, pfirsichrosa mit lebhaft roten Flecken, große Blumen an straf- fem Stiel, lange Rispe, früh blühend	6,80	0,90
Prachtmischung, zusammengestellt aus oben aufgeführten Sorten	7,—	0,90
Montbretien, orangerot, schöne Schnitt- blumen, Kultur wie bei den Gladiolen	4,50	0,60

Lilien	10 St. RM	1 St. RM
Lilienzwiebeln pflanze man im Frühjahr ca. 15 cm tief in nicht frisch gedüngten Garten- boden. Im Winter mit Laub oder Stroh ab- decken. Je länger die Pflanzen an einem Platz stehen, desto schöner entwickeln sie sich.	Tem	KM.
lancifolium rubrum, die schönste rote	11	
Lilie regale, Königslilie, reinweiß, im	9,—	1,—
Schlunde zartgelb, angenehm duftend	7,	0,80
sutchuenense, große orangerote, braun- fleckte Blumen, schöne Belaubung. Neueinführung!	_	_
tigrinum, Tigerlilie, orange, braun-		
gefleckt	5,-	0,60
umbellatum, orangerote Safranlilie mit	,	
schwarzer Zeichnung	6,-	0,70



Lilium lancifolium rubrum

Pflanzenschutzmittel

Vomasol "S". Flüssiger Schwefel in hochkonzentrierter Form zur Bekämpfung von echtem Meltau und Pilzkrankheiten. 1 Liter ergibt 200—400 Liter Spritzlösung.

1/4	1/2	1	2	5 Liter
2,60	4,50	8,25	16,—	38,50 RM

Vomasol "C". Flüssiges Kupfer zur Bekämpfung von Rostkrankheiten und Perenospora.

1/4	1/2	1	2	5 Liter
2,20	4,20	8,—	15,50	36,— RM

Erysit gegen Rote Spinne und Meltau. 1 Liter gibt 100 Liter Spritzlösung.

100 ccm	200 ccm	500 ccm	1000 ccm	5	Liter
0,45	0,70	1,60	3,10	15,-	RM

Exodin gegen Blattläuse und andere tierische Pflanzenschädlinge. 1 Liter gibt 100 Liter Spritzlösung.

Cosan, kolloidaler, flüssiger Schwefel. Wirksamstes Mittel gegen Meltau, Schorf, Kräuselkrankheit, Braunfleckenkrankheit und andere pilzliche Schädlinge. Verdünnung 100 g auf 100 Liter Wasser.

100	250	500 0	1000 g
1,50	2,25	3,—	5,25 RM

Ameisenvernichtungsmittel "Rodax", vernichtet bei richtiger Anwendung die Ameisen. Gebrauchsanweisung liegt jeder Packung bei.

Kleine Packung	0,45 RM
Große Packung	0,80 RM
ca. ¼ kg	1,70 RM
ca. ½ kg	2,90 RM
ca. 1 kg	4,95 RM

Peronin, vorzügliches Spritzmittel mit Wirkung von Kupfer und Schwefel zur Bekämpfung von Pilzkrankheiten wie Rost, Meltau usw. Verdünnung ½—2 prozentig.

1 Liter 3,80 RM, 5 Liter 17,- RM, 10 Liter 32,- RM

Benetzungs-Paste Tezet 10 S

Zusatz zu jeder Spritzbrühe für Obstbau, Gartenpflege, Gemüse- und Blumentreiberei zwecks Erzielung von Haftfähigkeit, Haftbeständigkeit und Feinverteilung.

Auf 100 Liter Spritzbrühe werden 150—250 Gramm Tezet, je nach Art des Spritzmittels, benötigt.

50 g	1/4 kg	½ kg	ı kg	2 ½ kg
0,60	1,75	2,75	4,50	10,— RM

Schwefelkalkbrühe, gegen Fusikladium, Mehltau und andere Pilzkrankheiten an Obstbäumen. Winterspritzung: 20% ig, Frühjahrsspritzung: 5—10% ig, Sommerspritzung: 2% ig.

$$\frac{1}{2}$$
 I $2\frac{1}{2}$ 5 kg 0,65 0,80 2,— 3,— RM

Schacht's Kupferkalkpulver zum Herstellen der Kupferkalkbrühe gegen Schorfkrankheit, Kräuselkrankheit des Pfirsichs, Rost des Selleries.

$$\frac{1}{2}$$
 I $2\frac{1}{2}$ 5 kg 0.75 I,30 3,20 6,— RM

Quassia-Extrakt Urania zur Bekämpfung der Pflaumensägewespe

Spruzit, hochkonzentrierter Pyrethrumextrakt mit Derriszusatz gegen Blattläuse, Raupen, Erdflöhe usw. 80—200 g, je nach Schädling, geben 100 Liter Spritzbrühe.

Spruzit-Staub (Pyrethrum-Derris-Pulver) gegen Erdflöhe, Apfelblütenstecher, Kohlraupen, Blattläuse. Bedarf je qm 3 g.

plus jeweiligen Rohkostenmehrzuschlag.

Naphtal-Schwefel Bestäubungsmittel gegen Meltau an Rosen, Chrysanthemum, Gurken usw., staubfein und vorzüglich haftend



Spritzdose 0,50 RM

Ventilato-Schwefel gegen Meltau 1 kg 0,50 RM, 5 kg 2,25 RM, 10 kg 4,— RM

Chrysanthol, ein ungiftiges Pyrethrum-Präparat. Gutes Mittel gegen Insektenschädlinge jeder Art. Verdünnung je nach der Empfindlichkeit der Schädlinge 0,5—1 prozentig.

Kannen zu:

50	100 g		
0,70	1,— RM		
1/4	1/2	1	kg
2,—	3,50	6,50	RM



Rodax-Schneckentöter, bewährtes Streumittel gegen Schnecken im Freiland und im Haus.

Terrasan vernichtet alle Schädlinge im Erdboden, z. B. Drahtwürmer, Schnecken, Erdmaden usw., 1 kg für 60—70 qm

$$\frac{1}{4}$$
 I $2\frac{1}{2}$ $4\frac{1}{2}$ IO kg 0,45 I,15 2,50 4,— 7,80 RM

Werren-Pillen zur Vernichtung der Maulwurfsgrille kleine Packung —,60 RM große Packung 1,— RM.

Für die Spritzungen im Obstbaunur:



Solbar gegen pilzliche Schädlinge, wie Meltau, Schorf, Monilia usw., und tierische Schädlinge. Für Winterund Sommerbehandlung der Obstbäume

100 g 0,45 RM, 1 kg 2,- RM, 5 kg 7,40 RM

Nosprasit zur gleichzeitigen Bekämpfung von pilzlichen und tierischen Obstschädlingen

150 g 0,85 RM, 3/4 kg 1,90 RM, 1½ kg 3,05 RM, 5 kg 9,40 RM

Parasitol-Räucherkerzen gegen Blattläuse in Frühbeeten und Gewächshäusern

1 Kerze für 10—15 cbm Luftraum

1 Schachtel zu 24 St. 2,10 RM, 48 St. 3,85 RM

Parasitol I zum Räuchern und Spritzen gegen tierische Schädlinge, Verdünnung bis 1:100. Hinterläßt keine Spritzflecke

1/20	1/10	1/4	½ kg
0,60	1,10	2,25	4,— RM
I	2 1/2	5	10 kg
7,50	18,50	36,—	71,— RM

Obstbaumkarbolineum, vorzüglich für Winterspritzung der Obstbäume zur Vernichtung überwinternder Schädlinge

in Kannen

I	2,5	5	10	25	50 kg
1,13	2,32	4,15	8,05	16,25	28,— RM

Limitol gegen Blutlaus

1/4	1/2	I	5	Liter
0.80	1.50	2.70	12	RM

Brassicol, Stäubemittel gegen Salatfäule und Zwiebelbrand. Bedarf bei Salatfäule im Freiland und Gewächshaus je qm 5—7 g. Zur Zwiebelbrandbekämpfung das Saatgut mit der halben Gewichtsmenge Brassicol vermischen

1 kg 2,38 RM 5 kg 9,— RM.

Brassisan gegen Kohlhernie. Bedarf für 1 qm 50 g. Gebrauchsanweisung liegt jeder Packung bei.

250 g -,74 1 kg 2,38 5 kg 9,- 25 kg 38,25 RM.

Procarbol, sehr wirksames Winterspritzmittel gegen sämtliche unter der Rinde überwinternden Schädlinge wie Frostspanner, Apfelblütenstecher, Apfelwickler und Schädlingseier. Verdünnung: ½ kg auf 100 Liter Wasser

Baumwachs, kaltflüssig, beste Qualität

50	75 .	125	250	500	1000 g
0,32	0,39	0,50	0,85	1,45	2,65 RM

Baumteer zum Verstreichen von großen Baumwunden 1/4 kg 0,35 RM, 1/2 kg 0,55 RM, 1 kg 1,- RM



Raupenleimring "Rekord"

Der Leim ist auf dem Papier gleich aufgetragen, bequem in der Anwendung, in Rollen

3	6	12	m
0,48	0,86	1,57	RM

Raupenleim, extra hell, von besonderer Klebfähigkeit, zum Fang von Frostspannerraupen

1/8	1/4	1/2	I	2 1/2	
	0,81	1,52	2,74	6,60	12,70 RM

Raupenleim-Papier, wetterfest, 14 cm breit

10 m 0,25 RM 25 m 0,40 RM 50 m 0,75 RM

Insektenfanggürtel zur Bekämpfung der Obstmade, Apfelblütenstecher

5 m 0,55 RM 10 m 1,— RM 25 m 2,25 RM

Citocid-Patronen erzeugen Schwefelkohlenstoff und töten schnellstens Feldmäuse, Wühlmäuse, Kaninchen usw.

Zur Vernichtung von Feldmäusen Schachtel zu 25 St. 1,05 RM 10 St. 0,50 RM

Zur Vernichtung von Wühlmäusen, Ham-

stern Schachtel zu 10 St. 3,- RM 1 St. 0,35 RM

Zur Vernichtung von Kaninchen, Füchsen, Schachtel zu 10 St. 3,90 RM 1 St. 0,50 RM Zelio-Giftkörner zur Mäusevertilgung

25 g 0,45 RM 50 g 0,85 RM 100 g 1,55 RM 250 g 3,45 RM



Jowela Gaspatronen zur Bekämpfung von Wühl- und Feldmäusen, Ratten und Maulwürfen

1 Packung (5 Stück) 1,25 RM.

Hedit ist das billigste und radikalste Unkrautvertilgungsmittel zur Verwendung auf Wegen, Tennisplätzen usw. In 100 l Wasser werden 1½ bis 2 kg "Hedit" gelöst und mit dieser Lösung die betreffenden Stellen mittels Brause begossen



Größere Mengen auf Anfrage

Besoke's Schattier-Farbe für Gewächshäuser und Mistbeetfenster



Im Herbst abwaschbar

I	5	10	25	50 kg
0,90	4,25	7,50	17,75	33,— RM

Ammoniak-Alaun zum Blaufärben der Hortensien, pulverisiert

ı kg ı,— RM 5 kg 3,50 RM 10 kg 6,— RM 25 kg 12,- RM . 50 kg 20,- RM

Wildverbißmittel "Borchers" 1 kg 1,35 RM 5 kg 6,— RM

Beizmittel

Ceresan-Universal-Trockenbeize

50 g -,68 200 g 1,06 1 kg 3,94 5 kg 18,75 RM

Ceresan-Naßbeize

50 g --,75 100 g 1,07 250 g 2,51 kg 8,97 RM 500 g 4,74 RM Belvitan, Wuchsstoffpräparat zur Förderung und Beschleunigung der Stecklingsbewurzelung Belvitan-Pulver

2 Gläschen zu je 0,5 g 3,80 RM 5 Gläschen zu je 0,5 g 8,10 RM Belvitan-Paste Tube mit ca 30 g 1,35 RM

P Viola cornuta	10 g RM	Prt. Pf.
p viola Colliula	9.	
Hornveilchen		0
Blüte den Stiefmütterchen ähnlich, aber kleiner und reichblüh. vom Mai bis Oktober. Sämlinge von Frühjahrsaussaat blühen noch denselben Sommer bis zum Herbst.		
Frühlingsbote, purpur, früh und lange		
blühend	2,20	25
G. Wermig, dunkelblau, langgestielt, reich-		
blühend 1 g 1,80	14,-	50
Hansa, tiefveilchenblau, lange blühend		
т g —	-	

	10 g RM	Prt. Pf.
Ilona, purpurviolett	2,50	30
Papilio, blau mit weiß	2,60	30
p Viola odorata, Königin Charlotte, wohlriechendes Veilchen. Um siche- ren Aufgang zu haben, sät man den Samen im September. Der Aufgang erfolgt dann im nächsten Frühjahr 100 g 19,20	3,20	30
Ziergräser für Buketts, gemischt 100 g 2,60	0,50	10

m Zinnia — Zinnien

Aussaat im April im warmen Mistbeet oder in Töpfen, ab Mitte Mai möglichst sonnig auspflanzen.

	10 g RM	Prt. Pf.
elegans fl. pl. — mit mittelgroß. Blumen, weiß, dunkelscharlach, dunkelpurpur, goldgelb, rosa, hellgelb, jede Farbe	0,90	20
Prachtmischung 100 g 4,—	0,70	20
Liliput-Zinnien		
elegans fl. pl. Liliput		
Gut gefüllte, kleine Blumen, reichblü- hend, als Schnittblume und zur Beet- bepflanzung sehr wertvoll.		
Rotkäppchen scharlachrot, gelb, orange, lila, weiß, lachsrosa, jede Farbe	1,30	25
Prachtmischung 100 g 5,80	1,10	20
gracillima, leuchtendrot, kleinste Blumen	1,60	25
Dahlienblütige Zinnien		
fl. pl. dahliaeflora		
Rasse mit Blumen bis zu 16 cm Durch- messer und wunderbare m Farbenspiel.		
Leuchtendrosa, orange, hellgelb, scharlach, lachsrosa, lila, karme- sin, dunkelrot, weiß, in reinen Farben		
Proghtmischung	1,40	25
Prachtmischung 100 g 7,80	1,40	25

	10 g R M	Prt. Pf.
Riesen-Zinnien		
fl. pl. robusta plenissima		
Pflanzen sind von robustem Wuchs und bringen auf straffen Stengeln ric- sige Blumen. Blumenblätter dach- ziegelartig übereinander liegend.		
Weiß, goldgelb, fleischfarben, gold- orange, purpur, rosa, scharlach, kar- mesin, violett, lachsrosa, schwefel- gelb, jede Farbe 100 g 6,40	1,20	25
Prachtmischung 100 g 5,60	1,10	20
Verschiedene Zinnien		
Frühwunder Zinnie Gypsy, mittel- große, orangescharlach Blumen auf langen, drahtigen Stielen, sehr früh blühend	2,90	30
Haageana hybr. fl. pl. Perfektion, 40 cm hohe, kleinblumige Rasse, die reiz- volle Farbenzusammenstellungen hat,		
schön zur Schnittblumengewinnung	1,90	25

GEORG MAMEROW

Samen-und Tflanzen-Handlung BERLIN-STEGLITZ



1942

